



MARKTGEMEINDE HALBENRAIN

Ausgabe Juni 2016

# Halbenrainer Marktblatt

Die Kameraden der Freiwilligen  
Feuerwehr Halbenrain laden recht  
herzlich zur 130. Jahrfeier im Zuge  
unseres Feuerwehrfrüschoppens  
am 21. August ein!



# 130 JAHRE

RETTEN | LÖSCHEN | BERGEN | SCHÜTZEN

# FF HALBENRAIN



Die Zeiten haben sich geändert, der Geist der Freiwilligen Feuerwehr ist geblieben





## In dieser Ausgabe lesen Sie:

- ⇒ **kurz GEFASST / Gemeinderatsbeschlüsse**
- ⇒ **Geburtstage / Jubiläen / Standesbewegungen**
- ⇒ **Kindergarten, Volksschule u. Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain**
- ⇒ **Feuerwehren / Singkreis / Sportverein**
- ⇒ **Musik / Slotcarclub / Jagdschutzverein**
- ⇒ **Eishockey / GSO / Ehrungen**
- ⇒ **Nepal-Bericht / Lebenshilfe**
- ⇒ **ORF-Frühschoppen / Strawanz'n 2016**

Das Leben erteilt viele Lektionen.  
Die wichtigste, die niemals vergessen  
werden sollte, ist die der Dankbarkeit!

*(unbekannt)*

### **Impressum:**

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Halbenrain

Redaktion und Gestaltung: Hermann Knippitsch; Dieter Cziglar;

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl

Auflage 800 Stück

Amtliche Mitteilung, Gemeindenachrichten, An einen Haushalt,

Erscheinungsort Halbenrain, Verlagspostamt 8492 Halbenrain

Homepageadresse: <http://www.halbenrain.gv.at>

e-mail: knippitsch@aon.at

Internet-Ausgabe dieser Zeitung unter:

<http://www.halbenrain.gv.at/Gemeindeamt/Bürgerservice/Gmd-Nachrichten>

**Hinweis:** Beiträge, welche in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden sollen, können jederzeit bei der Marktgemeinde Halbenrain abgegeben werden.

Redaktionsschluss für die Ausgabe September 2016 ist Freitag, der 07. September 2016.



## Bürgermeister Ing. Dietmar Tschiggerl



## kurz GEFASST

### Ertragsanteile

Die Prognosen treffen nun ein. Wie vorhergesagt fallen die Ertragsanteile der steirischen Gemeinden. Auch wir in der Gemeinde haben einen Rückgang an Ertragsanteilen (Anteil an Steuereinnahmen des Bundes) zu verzeichnen. In der letzten Gemeinderatssitzung habe ich daher vorgeschlagen, den alten defekten Rasenmätraktor nicht durch ein Neu-, sondern ein Gebrauchtgerät zu ersetzen. Die geplante Straßensanierung in der Ortschaft Dietzen – Dorfkapelle bis zur Gemeindegrenze – muss noch warten. Ergeben sich bis zum Herbst Überschüsse im Haushalt sind diese für Straßensanierungen zu verwenden.

### „Das Recht geht vom Volk aus“

Auch wenn eine Wahl „arschnapp“ ausgeht, so ändert eine verfrühte Auszählung von Stimmen auch am Endergebnis nichts. Sollte es wirklich Verfehlungen bei der Auszählung der Stimmkarten geben (nicht von der Wahlkommission, Manipulation bei der Briefwahl etc.), so

muss der Rechtsstaat hier seine Entscheidung treffen. Es vergeht fast kein Tag, an dem die Politik des Landes lange Schatten wirft. Ein Neuanfang und eine neue Ausrichtung der Landespolitik sind in „anfänglichen kernigen Zeiten“ nicht zu erkennen. Die Wahlbeteiligung in Halbenrain zur Bundespräsidentenwahl war sehr gut, die Wahlkommission von Halbenrain hat einstimmig rasch das Auszählungsergebnis weitergeleitet. Im digitalen Zeitalter etwas mühsam ist die schriftliche Überbringung des Wahlergebnisses an die Bezirkswahlbehörde. Auch hier wäre es höchst an der Zeit, einen elektronischen Akt einzuführen. Zudem könnten in jeder Gemeinde die Briefwahlstimmen ausgezählt werden; es muss nicht am darauffolgenden Montag eigens eine Wahlbehörde zusammengestellt werden. Sparsam und zweckmäßig zu wirtschaften sollte neben Gemeinden auch für Behörden des Landes und Bundes gelten. Eine „Gemeindereform“ auf höherer Ebene wäre da hilfreich.

### Murdamm Sanierung

Folgender Bauzeitplan wurde bei der Baubesprechung festgelegt:

- ◆ Ab 20. Juni Rodungsarbeiten entlang des Murdammes;
- ◆ Ab Kalenderwoche 27 wird beginnend am unteren Ende des Murdammes mit den Erdbauarbeiten - Aufhöhungen begonnen. Von Oktober 2016 bis Frühjahr 2017 wird im Bereich der Therme Radkersburg der Murdamm saniert. Im Jahr 2017 wird dann erst die Schmalwand eingebaut. Näheres dazu im Blattinneren und im beigelegten Folder!!

### Elektro-Auto für Halbenrain

Das E-Auto wird schon bald alltäglich sein. Der Vorteil liegt im höheren Wirkungsgrad bis 85% gegenüber rund 25 % bei konventioneller Antriebstechnik mit Verbrennungsmotor. Sind die Fahrzeuge heute noch teuer in der Anschaffung, wird sich dies mit zunehmender Stückzahl sowie besserer Reichweite rasch ändern.

Die Gemeinde hat nun für den Zeitraum von zwei Monaten ein E-Auto in Händen, das für die Bevölkerung zur Verwendung bereit steht. Testen Sie das E-Auto, gewinnen Sie Erfahrungen im Alltag und vor allem denken Sie an die Umwelt. Mit unserer Photovoltaikanlage am Dach des Gemeindeamtes kann dieses Fahrzeug auch umweltfreundlich mit Strom betankt werden. Näheres dazu im Blattinneren.



### Schule fürs Leben

In den Schulen wurden in den letzten Tagen Schulfeste und Abschlussfeiern abgehalten. Erfreulich ist, dass unsere Bildungseinrichtungen – Kindergarten, Volksschule, Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft, Musikschule – ihrem Auftrag gerecht werden, und den Kindern und Jugendlichen ein gutes Fundament für ihren weiteren Bildungsweg/Lebensweg mitgeben. Ein Dank gilt den Leiterinnen und Leitern der Bildungseinrichtungen für ihren umfassenden und unermüdlichen Einsatz im Bildungsbereich!

## Den Sommer genießen

10 Jahre Strawanz'n—

ORF Radio Steiermark  
Frühshoppen

Seit 10 Jahren läuft nun im Sommer die Festreihe Strawanz'n. Zum heurigen Jubiläum gratuliere ich den Verantwortlichen der Festreihe recht herzlich, wünsche einen guten Erfolg in diesem Sommer und freue mich auf den Höhepunkt, den Radio Steiermark Früh-

shoppen am 31. Juli 2016 auf dem Festplatz vor dem Gemeindezentrum. In Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Region Bad Radkersburg sind diese Veranstaltungen sicherlich eine Bereicherung. Unsere Gäste sollen sich wohlfühlen und die Vielfalt der Region kennenlernen.

Als Bürgermeister danke ich auch allen für die Verschönerung in unserem Ort, vor allem für die Pflege

des prächtigen Blumenschmucks in unseren Dörfern.

Sommerzeit – Ferienzeit – Urlaubszeit. Allen einen angenehmen Sommer, viel Erholung in der Urlaubszeit! Und vielleicht treffen wir uns auch bei der Festreihe Strawanz'n in Halbenrain.

Mit lieben Grüßen

*Bürgermeister Dietmar Tschiggerl*

### Beschlossen wurde vom Gemeinderat ... in der Sitzung vom März 2016

- die Vergabe von Grabenreinigungsarbeiten
- der Vergabe von Straßenerhaltungsmaßnahmen
- die Sanierung von Kanaldeckel entlang der B69 im Ortsgebiet Halbenrain
- die Anbringung von Straßenmarkierungen beim Postverteilerzentrum Donnersdorf
- die Renovierung eines Bildstockes in der KG Dietzen
- die Bereitstellung von Gratis-WLAN am Gemeindezentrum-Vorplatz
- der Abschluss eines Stromlieferungsvertrages für die Gemeindeanlagen
- die Durchforstung der Waldgrundstücke der Marktgemeinde
- die Vergabe einer Gemeindewohnung
- die Übertragung eines öffentlichen Weggrundstückes in der KG Dietzen
- die Löschung eines Wiederkaufrechtes
- eine Willenserklärung über die Errichtung einer Wassererlebniszone bei der Geh- u. Radwegbrücke in Donnersdorf
- die Ablehnung eines Kaufangebotes für ein Waldgrundstück in der KG Unterpurkla
- die Installation eines Alarmierungssystems beim Hauptpumpwerk Halbenrain
- der Rechnungsabschluss 2015 der Marktgemeinde Halbenrain mit folgenden Summen:

anf. Kassenbestand	156.044,29
Summe Gesamteinnahmen	3.994.505,39
Summe Gesamtausgaben	4.083.100,13
schl. Kassenbestand	67.449,55

## E-Golf zum Probefahren

In den Sommermonaten Juli und August 2016 steht ein E-Golf (Elektroauto) für Probefahrten zur Verfügung. Bei Interesse an einer Probefahrt melden Sie sich bitte im Gemeindeamt Halbenrain:

03476/2205

E-mail: [halbenrain@aon.at](mailto:halbenrain@aon.at)





## Herzlichen Glückwunsch...



**Oskar Kranzelbinder** (r.) mit GR Martin Schnel  
Dornau 19 75 Jahre



**Franz Opaka** (2.v.l.) mit Gratulanten  
Donnersdorf 17 75 Jahre



**Josef Taschner** (4.v.l.) mit Familie und Gratulanten  
Dietzen 61 75 Jahre



**Maria Lenhard** (2.v.l.) mit Ehemann und Gratulanten  
Unterpurkla 43 75 Jahre



**Renate Müller** (r.) mit Ehemann  
Halbenrain 226 75 Jahre



**Emilie Ertl-Engel** (2.v.r.) mit Familie  
Donnersdorf 13 75 Jahre



**Rosa Baumgartner** (v.m.) mit Gratulanten  
Donnersdorf 42 75 Jahre



**Anna Maric** (mitte) mit Familie und Gratulanten  
Unterpurkla 83 80 Jahre



**Johanna Schadler**  
Unterpurkla 5 80 Jahre



**Josef Kirchengast** (3.v.l.) mit Gratulanten  
Donnersdorf 11 80 Jahre



**Maria Anna Moder**, (m.) mit Ehemann (r.) und  
Vizebgm. Max Tschiggerl (l.)  
Oberpurkla 88 80 Jahre



**Philippine Fasching** (r.) mit Sohn Franz  
Unterpurkla 19 85 Jahre



**Maria Frankl** (l.) mit Familie  
Unterpurkla 11 90 Jahre



**Paul Gütl**  
Unterpurkla 19 95 Jahre



**Alois Praßl** (m.) mit Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl (l.) und  
Vizebgm. Max Tschiggerl (r.)  
Landesaltenpflegeheim Bad Radkersburg 95 Jahre

*Eisenhochzeit (65 Jahre)*



**Johann u. Maria Reichmann**  
Dornau 14

*Weiters feierten Geburtstag...*



Frau  
Christine Hirschmann  
Halbenrain 180 1/3  
75 Jahre

Herr  
Franz Korosec  
Unterpurkla 85  
85 Jahre

Frau  
Cäcilia Rumpler  
Oberpurkla 100  
95 Jahre



# geboren wurden:

**Oliver Hatzl**  
Unterpurkla 120  
(Eltern Sandra u. Wolfgang Hatzl)

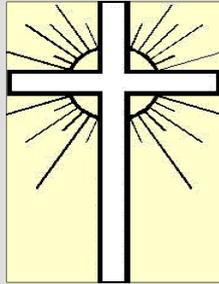


**Leon Stangl**  
Oberpurkla 101  
(Eltern Stefanie Stangl u. Dominik Kirschner)

**Julian Moder**  
Unterpurkla 48  
(Eltern Silvia Moder u. Peter Pilch)

**Hannah Theresia Konrad**  
Halbenrain 230  
(Eltern Marlene u. Johann Konrad)

# verstorben sind:



Margaretha <b>Rosseger</b>	Oberpurkla 100	98 Jahre
Rosa <b>Konrad</b>	Unterpurkla 19	91 Jahre
Margarethe <b>Uitz</b>	Oberpurkla 100	94 Jahre
Friedrich <b>Plaschg</b>	Unterpurkla 19	93 Jahre

## Mur Hochwasserschutz

Bad Radkersburg - Halbenrain

Mit Unterstützung von Bund, Land und Gemeinden

Mit den Arbeiten für die Sanierung des Hochwasserschutzdammes von Bad Radkersburg bis Halbenrain wird in diesen Tagen begonnen. Es muss während dem die Baustelle aufrecht ist vermehrt mit Schwerverkehr und teilweisen Behinderungen gerechnet werden. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem diesem Marktblatt beigelegten Folder.

NEU. NEU. NEU. NEU. NEU. NEU. NEU.

## ERÖFFNUNG

ab 25. Juni 2016 Unterpurkla 54 (neben SPAR-Unger)

- **Konzentrierte Pflanzenpower** aus der Natur  
Ihrer Gesundheit zuliebe!
- **Smiling Face** ohne Tierversuche  
Jede(r) kann schön sein!

Auf Ihr Kommen freuen sich  
**Elisabeth & Petra**  
0664 916 20 81 0664 325 33 59  
\*Für jeden Besucher am Eröffnungstag



## PFARRKINDERGARTEN

8492 HALBENRAIN 78, 03476/2829

Email: [kdg.halbenrain@aon.at](mailto:kdg.halbenrain@aon.at)



### Feuerwehreinsatz

„Trari, trara, die Feuerwehr war da!“  
Herzlichen Dank an Roland Grof und seine Kameraden für den tollen „Einsatz“ bei uns im Kindergarten! Die Kinder waren sehr begeistert und haben sehr viel über die wichtige Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr erfahren dürfen.



### Fahrradtag auf der BMX-Bahn

Als sportlichen Abschluss unseres Kindergartenjahres machen wir einen Fahrradausflug an den Liebmannsee. Wir freuen uns schon auf den 1. Juli. Unter anderem findet eine Fahrradweihe mit Pfarrer Mag. Thomas Babski statt, damit wir alle sicher mit unseren Rädern unterwegs sind.

Ein herzliches Danke an die Fam. Liebmann!





## Volksschule Halbenrain

### Neues aus dem Schulleben

#### Graz-Aktion

Die Schüler der 4.Klasse lernten bei dieser Schulveranstaltung unsere Landeshauptstadt kennen. Stationen waren:  
Zeughaus, Oper, Dom, Landesregierung und Schlossberg



Im Zeughaus

#### Radfahrprüfung

Das fleißige Üben mit der Polizei hat sich gelohnt! Wir gratulieren allen Schülern der 4.Klasse zur bestandenen Radfahrprüfung.



Besuchen Sie die Homepage der Volksschule Halbenrain:

<http://www.vs-halbenrain.at>

#### Wald-und Wiesenlauf

Am 11. April fand ein Wald- und Wiesenlauf in St.Peter a.O. statt. Alle Schüler der VS Halbenrain nahmen an dieser Veranstaltung teil. Nicht nur in den Einzelwertungen, sondern auch in der Gesamtwertung konnten die Kinder tolle Ergebnisse erzielen:

Buben 1. Klasse: 1.Platz

Mädchen 2.Klasse: 1.Platz

Mädchen 3.Klasse: 3.Platz



## Englisch

Auch heuer konnten wieder zwanzig Schülerinnen und Schüler der Volksschule Halbenrain am zusätzlichen Englischangebot „Kids Speak“ teilnehmen.

Mit viel Freude und Engagement bewiesen die Kinder wöchentlich ihr sprachliches Talent unter der Leitung von Native Speaker Julia Schlögl.

Ob es um englische Geschichten, Lieder, verschiedene Vokabeln oder erste grammatikalische Grundkenntnisse ging- alle Kinder waren mit Eifer und ohne Scheu bei der Sache.

Als krönenden Abschluss wurde eine „Ice Party“ veranstaltet, bei der Urkunden für die besonders tollen Leistungen aller Teilnehmer natürlich nicht fehlen durften!

## JESUS UNSERE SONNE

Die Kinder der 2. Stufe haben sich im Religionsunterricht mit großem Eifer, mit viel Begeisterung und ansteckender Freude auf ihr Erstkommunionsfest vorbereitet. In den Gruppenstunden, die von den Eltern gestaltet wurden, erlebten sie Gemeinschaft und viel Spaß. Von Lehrern und Eltern begleitet konnten sie gut vorbereitet den großen Tag feiern.

Am Tag der Erstkommunion wurden die Kinder mit ihren Eltern von der Grenzlandmusik in einer feierlichen Prozession in die Kirche geleitet. Seelsorger Dalibor Milas feierte mit ihnen die Heilige Messe. Gesanglich unterstützt wurden die Kinder von ihren Mitschülern der 3. u. 4. Stufe. Anschließend wurden sie vom Pfarrgemeinderat im Pfarrhof bewirtet.



Das Thema unserer Erstkommunionfeier lautete:

### „Jesus unsere Sonne“

Ohne Sonne – ohne Licht und Wärme gibt es kein Leben auf der Erde.  
Jesus ist das Licht unseres Glaubens,  
er ist das Licht unseres Lebens.  
Und das Licht und die Wärme,  
die wir durch Jesus empfangen,  
sollen wir weitergeben,  
weiter strahlen  
an andere Menschen.

Mögen unsere Kinder noch lange weiter strahlen und Wärme und Freude weiter schenken.

Am Bild: 1. Reihe v.l. Manuel Blass, Tobias Schmid, Anna Marlen Frühwirth, Fay Seebald  
2. Reihe v.l. Hannah Zwanzger, Claire Renner, Lisa Tschiggerl  
Begleitpersonen: Anita Reiser, Seelsorger Dalibor Milas, Religionslehrerin Marianne Tamtögl, V-Dir. Eva Oswald BEd, Klassenlehrerin Dipl.-Päd. Ingrid Orlanduccio-Schwarz

Marianne Tamtögl

## Unsere neue Sandkiste

Viel Freude haben unsere Kinder mit der neuen Sandkiste.

Ein besonderes Danke gilt **Herrn Werner Schmid**, der durch sein ehrenamtliches Engagement viele Stunden seiner Freizeit geopfert hat, um diese Sandkiste zu fertigen.

Ein Dankeschön auch der **Tischlerei Schilli**, die ihre Maschinen unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat.

Außerdem wurden von der Gemeinde Halbenrain neue Spielgeräte angeschafft. Auch dafür ein herzlicher Dank!



## Schulfest 2016

Ein besonderer Dank gilt dem Team des Elternvereins für die Organisation des Festes: Obfrau Tschiggerl Heidi, Frühwirth Gabi, Liebmann Iris, List Bianca, Palz Manuela und Urdl Nicole



## Wir Lehrer und Schüler bedanken uns

- bei den Eltern für die gute Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung während des Schuljahres
- bei Frau Anita Reiser für die liebevolle Betreuung und Unterstützung unserer Schüler
- bei unseren Sponsoren für die finanzielle Unterstützung verschiedener Aktivitäten.

Das **Schuljahr 2016/17** beginnt am Montag, dem **12. September 2016 um 8.00 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Wir treffen uns **um 7.50 Uhr** am Kirchplatz.



## FACHSCHULE FÜR LAND- UND ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT



HALBENRAIN - ST. MARTIN



### WO SCHULE ZUM ERLEBNIS WIRD

#### Absolvententag und Schulfest

Wir freuen uns, dass wir beim Absolvententag und Schulfest am 4. Juni 2016 im Schloss viele Absolventinnen und Absolventen, Eltern und Freunde des Hauses begrüßen durften. Der Vorstand des Absolventenvereins traf sich zu einer **Vollversammlung**, um der jüngeren Generation den Platz zu bereiten. Die neue **Obfrau des Absolventenvereins** Schloss Halbenrain heißt **Katharina Grof** und ihre Stellvertreterin Sarah Fruhwirth.



Am Samstagnachmittag fanden sich viele geladene Absolventen, Schüler, Eltern und Gäste aus der Region im Schlosshof der Fachschule Halbenrain-St. Martin ein.

Der **Schulchor** eröffnete das Fest mit einem fünfminütigem Medley, das international begann und volksmusikalisch ausklang. Die Instrumentalisten begleiteten die Uraufführung.



**Eva Weidlinger** übergab die Aufgabe den Absolventenverein als Obfrau zu leiten feierlich an Katharina Grof. FSDir. Leopoldine Tschiggerl dankte Eva Weidlinger und dem Vorstand für den Einsatz im Absolventenverein und wünschte dem neu gewählten Vorstand eine aktive Zeit.



Einige mutige Schülerinnen des 1. und 2. Jahrganges präsentierten ihre „**lebendige Schulzeitung**“ mit selbst erarbeiteten Szenen und interaktiven Theaterelementen. Diese Schülerinnengruppe hatte mit **Ulrike Battig** in einem zweitägigen Workshop eine Schulgeschichte entwickelt, die in drei Rollenspielen Unterrichtssituationen darstellte.



Das Publikum konnte selbst aktiv mitmachen und mitverfolgen, was sich in den letzten Jahrzehnten im Schulalltag verändert hat. Es gelang der Schulschauspielgruppe aufzuzeigen, warum die FS Halbenrain anders ist. „**Die weiße Frau**“ ist eine Gestalt, die mit dem Schloss Halbenrain verbunden ist. Eine Erzählerin führte mit der sagenumwobenen „weißen Frau“ ein Interview.



Professionell wirkten die Darbietungen des 3. Jahrganges. Sie stellten ihren **Burger-Automaten** und die **Juniorcompany** mit der Erfolgsmarke „**Rund und gesund**“ vor.

Mit dem Burger-Automaten erreichten die SchülerInnen **den 3. Platz beim Ideenwettbewerb der Landwirtschaftskammer** in Graz.

Die Juniorcompany verkaufte außerdem noch pikante Pizzadonuts, Schokodonuts und Cakepops im Schlosshof. Mit den Einnahmen aus ihrer Company finanzieren sie teilweise ihre Abschlussreise nach Barcelona, Katalonien. Beim Landeswettbewerb belegten sie Platz 5 in der Steiermark.



Mit den hausgemachten Burger, Brötchen und genussvollen Mehlspeisen konnten wir unsere Gäste in unserem wunderschönen Schloss verwöhnen.



Die Absolventen und Schüler betrachteten die Präsentationen in den Schlossräumen und erwärmten sich an der einen oder anderen Geschichte aus ihrer erlebnisreichen Schulzeit. Manches Gespräch vertiefte das Gespür des Verwurzeltheins mit der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain-St. Martin.



An den festlich gedeckten Tischen im Schlosshof und im Speisesaal konnten sich alle Gäste von der Qualität eines „Steirerburgers“ überzeugen. Die Schüler servierten außerdem belegte und bestrichene Brote. Das vielfältige Mehlspeisenangebot wurde gerne angenommen.



Neben alkoholfreien Getränken gab es auch Bier von der Landwerkstatt und Genusslabor Pock aus Weinburg und Weine vom Weinhof Tomaschitz aus Klöch. Dies sorgte für gute Stimmung im Schlosshof. Unsere Kinderbetreuerinnen, die die Ausbildung im 2. und 3. Jahrgang im Schloss absolvieren, sorgten für die Kinderanimation .



## Juniorfirmen sind Nachwuchsunternehmer

### „Rund & Gesund“ erfolgreich beim Junior Landeswettbewerb 2016

Nicht nur das Geschäftsjahr der Juniorcompany „Rund & Gesund“ des 3. Jahrganges der FSLE Halbenrain – St. Martin war sehr erfolgreich, sondern auch die Bewertung beim Landeswettbewerb am 20. Mai 2016 in der Wirtschaftskammer in Graz.

Die hohen Anforderungen an Wissen, Umsetzung, unternehmerischem Denken und Handeln und Präsentation eine wirkliche Herausforderung. Jede Junior Company wurde zum Interview mit einer Fachjury gebeten, anschließend folgten Verkaufs- und Informationsgespräche beim Stand mit Standbesichtigung und zu guter Letzt eine vierminütige Bühnenpräsentation. Im Vorfeld war ein Geschäftsbericht zu verfassen, der über die Geschäftsidee, deren Umsetzung und die finanziellen Belange Auskunft geben sollte. Alle Bereiche wurden mit Überzeugung und Engagement erfüllt.



So konnte die **Junior Company „Rund & Gesund“ den stolzen 5. Platz** erreichen. Ein Danke an Fr. Ing. Dipl.-Päd. Claudia Drexler, die die JuniorCompany stets betreute.

## Ein Vormittag in den Mur Auen

Am Dienstag, dem 5. April, erkundeten besichtigten die Schüler/innen des 2. Jahrganges, der FS Halbenrain mit Herrn Professor Fochtman und Frau Fl. Kovac die Mur Auen in Dietzen. Wir erfuhren sehr viel über dieses einzigartige Au Gebiet, die verschiedenen Vögel und Pflanzen, die dort leben und wachsen. Wir lernten die Einbeere, das gelbe Windröschen und natürlich auch den Bärlauch kennen.

Wichtig für uns war zu erkennen, wie sehr die jungen Blätter der Herbstzeitlose dem Bärlauch ähnlich sind, jedoch sehr giftig sind und tödlich enden können. Für uns Schüler/innen war es ein sehr interessanter und informativer Vormittag.

*Christine Stradner*





## Workshop: „Ich weiß nicht, ob es Liebe ist – auf dem Weg zu liebevollen Beziehungen“

In Zusammenarbeit mit der Jungen Kirche Steiermark hat sich der 2. Jahrgang der FS Halbenrain zu diesem Workshop entschieden.

Schwerpunkt dieses Workshops war, dass sich Jugendliche anhand unterschiedlicher Methoden mit den Themen Liebe, Zärtlichkeit, Beziehung und Partnerschaft sowie Kommunikation und Sexualität reflektierend auseinandersetzen. Dadurch konnten eigene Standpunkte entwickelt werden.

Es war ein bereichernder, herausfordernder, lustiger Tag!



## Fachexkursion Südsteiermark

Am **11. Mai 2016** waren wir, in Begleitung unsers Klassenvorstandes Frau Maria Tremml und Frau Annemarie Kovac, auf Fachexkursion in der Südsteiermark unterwegs.

Unsere erste Station war die **Ölmühle Hartlieb in Heimschuh**. Es ist ein Familienbetrieb mit Tradition. Der Führer erklärte uns wie arbeitsintensiv die **Kernölgewinnung** früher war, im Vergleich zur heutigen Mechanisierung, wo ein Pressdurchgang nur noch eine dreiviertel Stunde dauert. Wir durften 23 verschiedene Ölsorten verkosten. Es war sehr informativ und hat uns sehr gut gefallen.

*Jessica, Anja, Victoria, Lisa K., Lisa*



*Sch.*

Anschließend ging die Fahrt weiter nach **Schloss Seggau**, wo wir bereits erwartet wurden. Uns wurde erzählt, dass das Schloss Seggau heute ein internationales Hotel ist, wo im Jahr ca. 36.000 Kongressteilnehmer mit 25.000 Nächtigungen zu verbuchen sind. Das Schloss besitzt zwei Kapellen. Eine Besonderheit ist die **Glocke „Liesl“**, die 5.390 kg wiegt und als die größte historische Glocke der Steiermark bezeichnet wird. Wir konnten auch den schönen Ausblick vom Schloss Seggau auf die Sulmseen genießen.

*Julia, Michelle, Elisabeth, Helene*





Unsere letzte Station war die **Fachschule für Wein- und Obstbau in Silberberg**.

Wir spazierten den **Weinlehrpfad**, der 25 Jahre alt ist, hinauf und konnten uns bei den einzelnen Stationen über die Geschichte des Weinanbaues informieren. Wir besichtigten auch den **Weinkeller**, wo die Edelstahl tanks stehen. Dort werden die Weißweine gelagert. Der Keller mit den Holzfässern ist mit Rotwein gefüllt. Am Ende der Führung gab es noch eine **Weinverkostung**. Diese Weinverkostung war sehr interessant für uns.

Nach vielen Eindrücken und Informationen die wir gesammelt haben, ging die Fahrt wieder nach Halbenrain.

*Sara, Steffie, Sarah, Jesika, Christine*



## NEUES aus der SCHLOSSKÜCHE- Leichte Sommerküche

### HÜHNERBRUST auf PARADEIS – KÜRISKERN – SAUCE

4 Portionen Zubereitung ca. 35 Minuten



#### Zutaten

- 4 Hühnerbrustfilets mit Haut (à 150 g)
- 6 EL Öl
- Salz, Pfeffer

#### SAUCE:

- 4 kleine Paradeiser - klein würfelig geschnitten
- 4 EL gehackte Kürbiskerne
- 2 Knoblauchzehen
- 250 ml Hühnersuppe oder Bratensaft
- 1 TL Maizena
- 1 EL frisches Basilikum
- Salz, Pfeffer



#### Zubereitung

- \* Filets würzen und bei milder Hitze beidseitig ca. 5 Minuten braun braten – immer wieder mit Bratenfett übergießen
- \* Fleisch aus der Pfanne nehmen und warmstellen
- \* Im Bratenrückstand Paradeiswürfel und Kürbiskerne anrösten, zerdrückten Knoblauch dazu, mit Saft oder Suppe aufgießen und etwas einkochen lassen
- \* Maizena mit etwas Wasser verrühren und einkochen und
- \* 2 mal aufkochen lassen – Rühren
- \* Basilikum darüber streuen

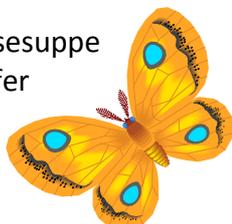


## KAROTTEN – JUNGZWIEBELGEMÜSE

4 Portionen Zubereitung ca. 20 Minuten



400 g Karotten  
2 Bund Jungzwiebel  
1 EL Butter  
125 ml Gemüsesuppe  
Salz, Pfeffer



*Gutes Gelingen wünscht Ihnen  
Dipl. Päd. Ing. Renate Frauwallner*

### Zubereitung:

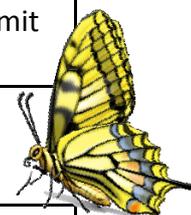
- \* Karotten putzen, schälen, in Würfel schneiden
- \* In Salzwasser bissfest kochen
- \* Kalt abschrecken und abtropfen
- \* Jungzwiebel putzen, waschen
- \* In Butter anschwitzen, mit Suppe aufgießen
- \* zugedeckt ca. 10 Minuten weich dünsten
- \* Gegen Ende der Garzeit Karotten zugeben, würzen und mit frischen Kräutern bestreuen
- \* Hühnerfilets darauf anrichten

### Tipp:

- \* Sehr gut dazu schmecken Heurige Kartoffeln mit Butter und Petersilie

## PALATSCHINKENSACKERL mit ERDBEER – TOPFENFÜLLE

4 Portionen Zubereitung ca. 1 Stunde



### Palatschinken

100 g glattes Mehl  
200 ml Milch  
1 EL Kristallzucker  
Salz  
2 Eier  
Öl zum Backen

### FÜLLE:

200 g Erdbeeren  
200 g Topfen  
2 EL Biskottenbrösel  
Vanillezucker  
1 TL Zitronensaft  
1 TL Melisse – oder Minze gehackt



### Zubereitung:

- Zutaten für Palatschinkenteig glatt verrühren und 15 Minuten rasten lassen
- \* Erdbeeren putzen und in kleine Stücke schneiden
  - \* Topfen mit den übrigen Zutaten verrühren
  - \* Aus dem Teig Palatschinken backen und auf ein mit Trennpapier belegtes Backblech geben
  - \* Fülle in die Mitte der Palatschinken geben, zu einem Sackerl zusammenfassen
  - \* Mit Küchengarn zusammenbinden
  - \* Im auf 180°C vorgeheiztem Rohr ca. 20 min auf mittlerer Stufe goldgelb backen
  - \* Je nach Geschmack
  - \* Mit Staubzucker bestreuen und auf Schokosauce oder Erdbeerpüree anrichten
  - \* Mit frischen Minze oder Melisse garnieren

**Etwas Süßes ist immer eine Sünde Wert !**

## Internationales Jugendcamp

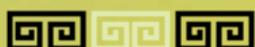
In der Ferienzeit werden die Räumlichkeiten des Schlosses den Verein CISV International (Children's International Summer Village) zur Verfügung gestellt.

60 Jugendliche aus verschiedenen Nationen nehmen in der Zeit vom 15.07.2016 – 11.08.2016 am internationalen Jugendcamp teil.

**Einen erholsamen Sommer zum Energietanken und Genießen  
wünschen Ihnen FSDir. Leopoldine Tschiggerl und ihr Team**

**Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain - St. Martin**

8492 Halbenrain 1 Tel. 03476 20 69-0 Fax. 03476 20 69-3 [www.fs-halbenrain.at](http://www.fs-halbenrain.at) [fshalbenrain@stmk.gv.at](mailto:fshalbenrain@stmk.gv.at)



HALBENRAIN - ST. MARTIN





Zur Erinnerung: Herr Altdechant Karl Niederl  in unserer Gemeinde



Geburtstagsfeier Altbgm. Alois Domittner, 2000



Eröffnung Polizeiposten Oberpurkla, 2005



Renovierung Pfarrkindergarten, 2005



Firmung in Halbenrain, 2005



Brückenfest, 2006



Fahrzeugweihe FF Oberpurkla, 2010



Segnung neues Wasserwerk, 2014



Eröffnung Maschinenringbüro, 2015



## ÖKB Ortsverband Halbenrain



### ÖKB Frühschoppen am 26. Mai 2016:

Am **26. Mai 2016** war es wieder soweit, am Festplatz vor dem Gemeindezentrum fand nach der Fronleichnamsprozession der traditionelle Frühschoppen des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Ortsverband Halbenrain statt.

Wieder einmal konnten wir uns bei herrlichem Wetter und angenehmen Temperaturen über eine gelungene Veranstaltung mit zahlreichen Besuchern, Urlaubern, sowie Gästen aus den Nachbarverbänden freuen. Alle Besucher unseres Frühschoppens konnten in gewohnter Weise das reichhaltige Angebot an Speisen und Getränken, welche wieder in vorbildlicher Weise zubereitet wurden, bis in die frühen Abendstunden genießen.

Der **Obmann des ÖKB Halbenrain mit seinem Team** möchte sich bei allen Besuchern, Mitgliedern sowie freiwilligen Helfern, sei es als Arbeitskraft, Mehlspeispende oder sonstige Unterstützung auf das herzlichste bedanken.

Ein besondere Dank gilt den Sponsoren, der **Firma Hausspezialitäten AUGUSTIN, 8492 Halbenrain 52** und der **Tischlerei Walter MAITZ 8492 Halbenrain 100**, welche die Kosten für die Plakate bzw. für die Flugblattwerbung übernommen haben.

Nur durch die Mithilfe der Mitglieder und der freiwilligen HelferInnen kann eine Veranstaltung zu einem Erfolg werden. Nochmals ein Dankeschön an alle die zum guten Gelingen des heurigen Frühschoppens beigetragen haben.

*Obmann Tschiggerl Maximilian*





# Freiwillige Feuerwehr Halbenrain

## Zu Besuch im Pfarrkindergarten



Die Kinder waren begeistert.

## Zum Großbrand in Mureck rückte die FF-Halbenrain mit 9 Mann aus.



## Wirtschaftsgebäudebrand in Tieschen mit Atemschutzeinsatz

## Schwerer Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich nach Oberpurkla



## LKW-Bergung in Oberpurkla





## Kameradschaftspflege nach dem Florianisonntag 2016



Die Freiwillige Feuerwehr Halbenrain besuchte die Volksschule Halbenrain



## Wissenstest am 19.03.2016 in Bad Radkersburg

Die Feuerwehrjugend Halbenrain, Dietzen und Unterpurkla hatten wir sehr viel Spass. Wir stellten sich nach intensiver Vorbereitung dem Wissenstest in Bronze, Silber und Gold mit hervorragenden Leistungen. In der Gemeinschaft lernt man noch

leichter und bei den Übungen hatten wir sehr viel Spass. Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Übungen ob für den Landesjugend-Bewerb oder den Funkbewerb der heuer stattfindet. Bedanken

möchte ich mich bei den Ausbildern Wolfgang Leopold FF Dietzen, Georg Grafoner, Sebastian Stessel FF Unterpurkla und Michael Kotzbeck FF Halbenrain für die gute Zusammenarbeit.

*Bilder: Georg Grafoner*

*Text: Brigitta Krischan*





## Freiwillige Feuerwehr Dietzen

### Ein Rückblick auf das erste Halbjahr 2016...

#### Wissenstest Jugend

Unter der Ausbildung von HFM Wolf-Ende Jänner lud die Feuerwehr Dietzen wieder zum traditionellen Binkerball in das Feuerwehrhaus. Die „Flaffies“ sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Die zahlreichen Gäste freuten sich natürlich wieder über die zahlreichen Gewinne bei der Preisverlosung und dem Schätzspiel. Höhepunkt war wieder der Auftritt eines Stargastes als Mitternachtseinlage. HBI Leo Hofer kündigte an, dass die Feuerwehr keine Kosten gescheut hätte und präsentierte „Schlagerstar Helene Fischer“ alias Heidi Tschiggerl, die einen tollen Playbackauftritt hinlegte.

JFM Andreas Knoller sowie JFM Michael Semlitsch absolvierten die Prüfung in „Gold“, JFM Johanna Fröhlich erreichte das Abzeichen in „Silber“.

#### Ehrungen

Ein besonderes Ehrenzeichen konnte dem Kameraden Josef Schuster verliehen werden. Seit seinem 14. Lebensjahr ist er Feuerwehrmitglied und war in seiner aktiven Zeit stets mit Rat und Tat für die Feuerwehr da. Für die somit 70-jährige Mitgliedschaft wurde ihm ein Verdienstabzeichen im kleinen Kreis überreicht.



#### Preisschnapsen

Wie alljährlich war auch heuer das von der Feuerwehr organisierte Preisschnapsen gut besucht.

Nach spannenden Spielen war danach noch genügend Zeit sich im „Koko-Stüberl“ gut zu unterhalten.



Die Sieger 2016:  
Maria Gombotz und Max Platzer

#### Binkerball



Die „Flaffies“ sorgten für eine ausgelassene Stimmung. Die zahlreichen Gäste freuten sich natürlich wieder über die zahlreichen Gewinne bei der Preisverlosung und dem Schätzspiel. Höhepunkt war wieder der Auftritt eines Stargastes als Mitternachtseinlage. HBI Leo Hofer kündigte an, dass die Feuerwehr keine Kosten gescheut hätte und präsentierte „Schlagerstar Helene Fischer“ alias Heidi Tschiggerl, die einen tollen Playbackauftritt hinlegte.



#### Maibaumaufstellen und -umschneiden

Das Maibaumaufstellen und -umschneiden ist immer wieder der Beginn der der Grillsaison, daher sind die Gäste seit Jahren von den guten Koteletts und Bratwürstl begeistert.

Zum Anlass des 90-jährigen Bestehens der FF Dietzen war zum Umschneiden eine „90iger-Party“ mit einer Disco für die Jugend angesagt.





## Freiwillige Feuerwehr Hürth

### Aktuelles aus der FF-Hürth

Seit dem letzten Marktblatt war es bei der Feuerwehr Hürth recht ruhig. Keine Einsätze und auch keine Veranstaltungen, dafür wurde geübt und ausgebildet. HFM Johannes Blass und HFM Johann Minauf verbesserten ihr Können mit dem Umgang mit der Motorsäge bei einem Kurs in der Forstschule Pichla. FM Marco Böse beendete die Grundausbildung mit der Truppführeraus-  
 in Lebring.  
 Auch heuer entsandte die FF-Hürth eine Mannschaft zum Feuerwehrleistungsbe-  
 werb des Bereiches nach Eichfeld und konnte mit der neuen Gruppe den 11. Platz des Bereiches belegen. Sie war damit zwar nicht so stark wie in den letzten Jahren, aber konnte trotzdem als beste Mannschaft unseres Abschnittes nach Hause fahren. Dabei konnte der heuer neu angelobte FM Marco Böse das Feuerweh-

leistungsabzeichen in Bronze erkämpfen.  
 Inzwischen setzt die FF-Hürth all ihre Energie in die Vorbereitung ihres Fröhschoppens am Sonntag 3.Juli. Vorher gibt es noch am Freitag, 1. Juli den Abschnittsnassvergleichskampf mit anschließender Disco. Die FF-Hürth freut sich auf ihren Besuch.

HBI Arthur Scheucher

Freiwillige  
Feuerwehr Hürth

Einladung  
zum

Abschnitts – Vergleichs –  
Nasswettkampf  
Abschnitt V „Wilder Nassbewerb“

Am Freitag 1. Juli 2016  
Ab 18:00 Uhr  
In Hürth

Anmeldung per mail an:  
Kdo.016@bfvra.steiermark.at

Bei jeder Witterung

Jede Gruppe ist  
willkommen

**FREIWILLIGE FEUERWEHR HÜRTH**

Freitag, **1. JULI 2016**

ab 18 Uhr: **Abschnittsnassvergleichskampf**

ab 21 Uhr: **Provinzdisco** **ZERO N E**  
im Rüsthaus Eintritt: frei **MUSICRAKER**

Sonntag, **3. JULI 2016**

**Fröhschoppen**  
beim Rüsthaus  
Beginn: 11.00 Uhr

Musik: **Die 3 Mareiner** **HUPFBURG für die Kleinen!**  
Eintritt: freiwillige Spende

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!  
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt (Zelt).  
Der Reinerlös der Veranstaltung wird für Anschaffung von  
Geräten und den Betrieb der Feuerwehr verwendet.

Auf Ihr Kommen freuen sich  
die Kameraden der  
Freiwilligen Feuerwehr HÜRTH.

**MALEKBEREIBER**  
**Doupona**  
... bringt Freude in Ihr Leben!  
8493 KLÖCHBERG 72 TEL: 034793837  
BIBEL: 0347938745 E-Mail: doupona@stb.at  
ARBEITSBÖHNE • 14 Jahre Arbeitserfahrung

Grafik & Design P. Stuk, Zilling



## Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla

**Einsätze** Im Mai wurde die FF Oberpurkla gleich zu 2 Verkehrsunfällen gerufen. Am 04. Mai ereignete sich auf der L 259 Richtung Hürth ein LKW Unfall bei dem sich der Lenker zum Glück selbst aus dem LKW befreien konnte.



Unter der Einsatzleitung von OBI Klaus Laller wurde der Einsatz mit Hilfe Feuerwehren Halbenrain und Mureck erfolgreich abgearbeitet. Eingesetzt waren: TLF 500 Oberpurkla mit 8 Mann RLF 2000 Halbenrain mit 5 Mann SRF und LKW-A Mureck mit 9 Mann. Rotes Kreuz, Polizei und Straßenerhaltungsdienst.

Beim 2. Einsatz am 19. Mai im Kreuzungsbereich B66 mit der B69 wurden nach dem Alarmstichwort Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person, die Feuerwehren Oberpurkla – Halbenrain und Hof bei Straden alarmiert. Auch dieser Einsatz wurde diesmal

unter der Einsatzleitung von HBI Roland Grof von der FF Halbenrain, mit 23 Einsatzkräften und der Unterstützung des Notarzt Teams des Roten Kreuz Bad Radkersburg sowie der Polizei, erfolgreich abgearbeitet.



## Frühjahrsputz

Im Rahmen der Aktion saubere Steiermark wurde auch in Oberpurkla Müll gesammelt!

Zahlreiche Feuerwehrmitglieder beteiligten sich an der Aktion „Saubere Steiermark“

## Maibaum

Unser Maibaum, gespendet von Richard Haas wurde wieder traditionsgemäß am 30. April vor dem Feuerwehrhaus aufgestellt. Bei der Verlosung am 11. Juni durften wir wieder zahlreiche Gäste begrüßen. Neben zahlreichen wertvollen Preisen war natürlich der Maibaum der Hauptpreis.

Die Gewinnerin war heuer **Frau Maria Graßl**. Wir gratulieren nochmals herzlich und bedanken uns bei der Bevölkerung von Oberpurkla sowie bei allen Gästen für das Kommen. **Ein besonderer Dank geht an OBI Klaus Laller für die Vorbereitung, so wie für das Sammeln der Preise!**

Maria Graßl (m.) war heuer die Gewinnerin des Maibaumes





## Branddienstleistungsabzeichen der FF Oberpurkla !

Nach einer Vorbereitungszeit von 2 Monaten und Aufopferung ihrer Freizeit stellten sich am 16. April 2016, 13 Mann der Feuerwehr Oberpurkla, zur Branddienstleistungsprüfung der Stufe 1 Bronze und der Stufe 2 Silber. Die theoretische und praktische Abnahme wurde durch Hauptbewerter BR Friedrich Partl (Bereichs Feuerwehrverband Leibnitz) mit seinem



Team: Bereichsbeauftragten HBI d.F. Gerhard Glauninger, ABI Gottfried Haas und OLM Franz Ritz durchgeführt.

Sowohl die theoretischen Aufgaben (Fahrzeugkunde und Fragen), als auch die praktischen Aufgaben, wobei die Gruppe in Bronze

Halbenrain Vizebgm. Max Tschigerl, Kassier Georg Grafoner und Altbürgermeister Alois Domittner begrüßen.

eine Holzstapelbrand, die Gruppen in Silber einen Scheunenbrand zu bewältigen hatten, wurden dank der guten Vorbereitung verantwortlich LM Leo Weinhandl, unterstützt durch OLM Franz Ritz FF Hof b. Straden, von allen drei Gruppen hervorragend gelöst.

HBI Raimund Praßl konnte zur Schlusskundgebung OBR Johann Edelsbrunner, ABI Heinrich Moder, seitens der Marktgemeinde

Des weiteren waren die Ehrendienstgrade der FF Oberpurkla EHBI Siegfried Graß und EHBI Franz Haidacher sowie der Kommandanten der Polizeiinspektion Halbenrain Chefinspektor Franz Trummer als Ehrengäste anwesend.

OBR Johann Edelsbrunner gratulierte bei der Schlusskundgebung allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung und überreichte die begehrten Abzeichen der Mannschaft.

Vom Seniorenheim Jauschowitz wurden die Kameraden mit neuen Feuerwehrpolos ausgestattet. HBI Raimund Praßl bedankte sich zum Abschluss beim Bewerterteam, den Ehrengästen, bei seinen Kameraden, ganz besonders aber bei LM Leo Weinhandl und OLM Franz Ritz für die gute Vorbereitung und lud mit einem "GUT HEIL" zur Kameradschaftspflege ein.



Freiwillige Feuerwehr  
**OBERPURKLA**



Einladung zum

# GARTENFEST

*Freiheit*

Im Gastgarten  
des GH Bauer-  
Fortmüller

Eintritt: Vorverkauf € 3,- / Abendkasse € 4,-  
Beginn: 20 Uhr

mit Disco

## Samstag 2016 16. Juli

Genießen Sie eine laue Sommernacht,  
schwingen Sie das Tanzbein  
und verwöhnen Sie Ihren Gaumen mit  
unserer bewährten gut bürgerlichen Küche.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**DANIEL S. BETON GmbH**  
8484 Radochen 81a

Telefon: +43 (0) 3475 73 173  
Mobil: +43 (0) 664 400 50 90  
E-Mail: sandisch.beton@gnx.at

\*\*\* RADHOTEL  
*Schischek*

A-8484 Oberpurkla 62  
Tel. (0 34 75) 25 60  
Fax (0 34 75) 25 60-7  
E-Mail: radhotel@aon.at





## Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla



### Wissenstest 19.03.2016 Radkersburg Umgebung

Wir gratulieren unseren zwei Feuerwehrmädl Elis Kager und Isabella Glanz zum bestandenen Wissenstest in Silber. Des weiteren gratulieren wir unserem Quereinsteiger Reinhard Dopona zum bestandenen Wissenstest in Bronze, Silber und Gold. Am Foto sehen Sie die Wissenstestteilnehmer von den Feuerwehren Dietzen, Halbenrain und Unterpurkla mit OBR Johann Edelsbrunner, ABI Heinrich Moder und ihren Betreuern. Die gemeinsame Vorbereitung der Feuerwehren der Marktgemeinde Halbenrain hat sich wie in gewohnter Weise bestens bewährt .



### Verkehrsunfall auf der B69 in Unterpurkla

Am 08.04.2016 um 17.15 Uhr wurden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Unterpurkla mittels Sirene zu einem Verkehrsunfall auf der B69 auf Höhe Gießauf vg. Eberhaut alarmiert. Einsatzgrund war ein PKW welcher aus ungeklärter Ursache in der Kurve von der Straße abgekommen war und eine Straßenlaterne rammte. Von der FF Unterpurkla, welche mit dem MTF, dem KLF und 11 Mann im Einsatz war wurde das Fahrzeug entfernt und der Gehsteig gereinigt.



### Grundausbildung erfolgreich bestanden!

Unser "Jung-Feuerwehrmann" Reinhard Dopona stellte sich dieser theoretisch und praktischen Ausbildung. Was er vormittags im Schulungsraum theoretisch erlernt, konnte er am Nachmittag bereits praktisch durchführen. Hauptmerkmal galt der Brandbekämpfung und der technischen Hilfeleistung sowie das richtige Absichern der Unfall-

stellen. Seine Ausbildung ist nicht nur eine starke Unterstützung der FF-Unterpurkla, sondern auch ein Garant an Sicherheit für die gesamte Bevölkerung. Ein herzlicher Dank an Ausbildungsbeauftragte BM Brigitta Krischan, Abschnitt 5 Halbenrain, und Ihrem Ausbilderteam für das erbrachte

Engagement.

HBI Thomas Kager , LM d.V. Georg Grafoner und HFM Sebastian Stessel waren Teil dieses Teams .

### Maibaumaufstellen 2016



In gewohnter Weise unter, HBI Thomas Kager und seinem Stv. OBI Hermann Schmerböck, wurde auch heuer wieder ein Maibaum beim Feuerwehrhaus aufgestellt. Der Baum wurde heuer von unserem Feuerwehrkamerad, Franz Zirngast " Vulgo Poar" zur Verfü-

gung gestellt. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung, unter dem Motto unserer Feuerwehr **"Wir kommen immer ,wenn sie uns rufen! Kommen auch sie, wenn wir sie rufen"**

Durch ein Schätzspiel konnte der Maibaum gewonnen werden. Gewinnerin des Baumes war Brigitta Krischan aus Halbenrain.

Birgitta Krischan (m.) durfte sich über den Maibaum freuen



## Zu Ehren des heiligen Florian!

Am 01.05.2016 trafen sich die Feuerwehren, Unterpurkla, Oberpurkla, Hürth, Dietzen und Halbenrain zum traditionellen Florianisonntag. In Begleitung der Marktmusik Halbenrain marschierten die Kameraden, unter OBR Johann Edelsbrunner und ABI Heinrich Moder, in Richtung Pfarrkirche, wo gemeinsam mit der Bevölkerung der Gottesdienst gefeiert wurde. In seiner Predigt dankte Pfarrer Thomas Babski den Frauen und Männern für ihren unermüdlichen Dienst an den Mitmenschen. Ein herzlicher

Dank ging an die Marktmusik für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes. OBR Johann Edelsbrunner und ABI Heinrich Moder dankten am Kirchplatz den KameradenInnen für die geleisteten 17200 Stunden zu jeder Tages und Nachtzeit. Im Anschluss wurde ein Kranz für die verstorbe-



nen Kameraden am Kriegerdenkmal abgelegt.

Seitens der Gemeinde lud Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl zur Kameradschaftspflege in den Gasthof Wagner ein.

## Bereichsleistungsbewerb

Am 20.05.2016 fand der Bereichsleistungsbewerb in Eichfeld statt. Die Bewerbungsgruppe Unterpurkla nahm erfolgreich mit ihrer Bewerbungsgruppe daran teil. Die Gruppe erzielte eine tolle Leistung und FM Leonie Faber, FM Nico Faber, FM Reinhard Dopona und FM Stefanie Lanschützer erhielten das Leistungsabzeichen in Bronze.



## Umgang-Sonntag mit den Kameraden der FF Unterpurkla

Auch heuer wurde die Prozession von der Kapelle durch den Ort mit den Kameraden der FF Unterpurkla durchgeführt. Pfarrer Thomas Babski zelebrierte zum zweiten mal in herzlicher Weise den Gottesdienst.

Musikalisch umrahmt wurde dieser Umgang mit heiliger Messe von der Grenzlandmusik Halbenrain. Anschließend fand der Frühschoppen der FF Unterpurkla mit "Emmerich & Friends" und Schlagersängerin Christa Fartek statt. Sie sorgten wieder für ausgezeichnete Stimmung. Zahlreiche Gäste folgten der Einladung der Feuerwehr!

*"Wir kommen wenn sie uns brauchen, kommen auch sie wenn wir sie brauchen"*

Dieses Fest war durch die zahlreichen freiwilligen HelferInnen ein großer Erfolg, denen auch auf diesem Wege noch einmal für ihr unermüdliches Engagement gedankt sei.





# SINGKREIS HALBENRAIN



## Wann Steiraleit singen ...



*...mit sunnigem Gmüt, da woäß ma wuhlgwiss, dass no lustig heut wird ...*

Unter dieses Motto konnte man das **Regionssingen der Chöre** des Sängerbundes des ehemaligen Bezirkes Radkersburg stellen, das am Samstag, dem 21. Mai 2016 im Schlosshof in Halbenrain statt fand.

7 Chöre (Bad Radkersburg, Klöch, Deutsch Goritz, Mureck, Bierbaum, St. Peter a.O., Saßtal-Siebing) und eine Abordnung aus Lichendorf folgten der Einladung unseres Singkreises zum Regionssingen. Der Schlosshof in Halbenrain bot bei warmen Temperaturen eine unvergleichliche Kulisse dafür.





Eine wahre Stimmgewalt (rund 160 Stimmen) erhob sich bei der gemeinsam gesungenen Messe mit Pfarrer Günther Zgubic. Im Anschluss daran bot jeder Chor den zahlreich erschienenen Besuchern 2 Lieder dar, welche die bunte Vielfalt unserer Chöre zeigte. 2 Weisenbläser aus Halbenrain (Sepp Ruckenstuhl und Raimund Praßl) begleiteten die Chöre beim Ab- und Auftreten. Die gemeinsamen Lieder "Wohl dem der herzlich lachen kann" und "Wann Steiraleit singen" rundeten den offiziellen Teil dieser Veranstaltung ab. Danach erklangen beim gemütlichen Beisammensein im Schlosshof und Schlosscafe noch viele Lieder.



Ein weiteres Highlight in diesem Sängerjahr ist die Gestaltung einer Messe in Halbenrain (5. Juni) und die Gestaltung der Langen Nacht der Kirchen in Straden (10. Juni) gemeinsam mit dem Chor der Pfarre Straden und einer Bläsergruppe aus Halbenrain (Sepp Ruckenstuhl, Raimund Praßl, Christian und Bernhard Hödl). Ein lange schon in Planung befindliches Projekt der beiden Chorleiterinnen Nina Prelec-Praßl und Gabi Edi findet hier nun seine Aufführung. Die **4stimmige Kanonmesse** von Lorenz Maierhofer wird von den beiden Chören gemeinsam gesungen und ist somit für die Zuhörer ein stimmgewaltiges Klangerlebnis.

Leider gibt es nicht nur fröhliche Zeiten im Laufe eines Sängerjahres. Mit dem Tod von **Altdechant Karl Niederl** verlieren wir **einen treuen** Begleiter unseres Chores. Mit seinem Lieblingslied "I geh wohl aus in den Rosengarten" verabschieden sich die SängerInnen unseres Chores an seinem Grab .



Das Ende des Sängerjahres nähert sich mit raschen Schritten. Wir haben viele gemeinsame Proben erlebt und viele neue Lieder in unser Repertoire aufgenommen. Mit der Teilnahme am **Vulkanlandsingen in Fehring** endet das offizielle Sängerjahr und der Singkreis begibt sich in die wohlverdiente Sommerpause.

Als Chorleiterin bleibt mir am Ende dieses sehr erfolgreichen Sängerjahres nur, mich wieder bei meinen Sängerinnen und Sängern für ihr Engagement im vergangenen Jahr und die wirklich rege Teilnahme an den Probetätigkeiten zu bedanken. Ein besonderes **Danke** gilt unseren beiden Obfrauen Elisabeth Scheucher und Helene Tschiggerl für ihren Einsatz zum Wohle der SängerInnen unseres Chores .

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen, erholsamen Sommer und wir würden uns über neuen sangesfreudigen Zuwachs in unserem Chor im Herbst freuen!

VDir Nina Prelec-PraßlBed

## Ortsgruppe Halbenrain

Am 11. Mai führte uns der Muttertagsausflug in die Weststeiermark.

Wir besuchten die Pfarrkirche in Bärnbach, auch als Hundertwasserkirche bekannt. Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter nach Piber zum dortigen Bundesgestüt wo wir ebenfalls eine Führung hatten. Diesen schönen Ausflug ließen wir in unserer Heimatgemeinde ausklingen.

*Obfrau SR Leopoldine Trost*



## Radspportclub Halbenrain

Am 10. März 2016 fand in der Dorfschenke Pözl die diesjährige Jahreshauptversammlung vom



Neue Fahrradhelme für die Radclubmitglieder

Radclub Halbenrain statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden alle Mitglieder des Radclubs mit neuen Fahrradhelmen ausgestattet, welche von Herrn Günther Kern von der Raiffeisenbank Halbenrain überreicht wurden. Das ab-



Sieger des Preisschnapsens: Ferdinand Minauf

schließende Preisschnapsen gewann unser Obmann Ferdinand Minauf.

*i. A. Maximilian Moder*

## HTL Weiz setzt voll auf e-Mobilität

Die HTL Weiz ist nicht nur mit dem Österreichischen Umweltzeichen prämiert, sie versucht auch im Teilbereich Elektromobilität aktiv einen Beitrag zu leisten.

Die zwei jüngsten Projekte möchten wir hier anführen:

Als erste Schule europaweit konnten wir ein EU-Projekt im Bereich Elektromobilität als Koordinator nach Österreich holen. "E-Car Share" wird sich gemeinsam mit einer kroatischen und slowenischen Schule, sowie der HAK Weiz - dem Thema Pendeln und Car-

sharing mit Elektroautos widmen. 2 Jahre lang werden wir dieses Thema federführend bearbeiten.

Im zweiten Projekt "e-cult" geht es um die Förderung der Mobilität von Jugendlichen. Die Energieregion Weiz-Gleisdorf hat dieses Projekt an Land gezogen und bietet Schülerinnen und Lehrlingen die Möglichkeit e-bikes und e-Mopeds rund 1 Monat lang zu testen. Die HTL Weiz ist die erste Schule, welche mit den Fahrzeugen ausgestattet wurde.

Bei beiden Projekten geht es um die nachhaltige Nutzung von Elektro-

Fahrzeugen. Und natürlich verfügt unsere Schule bereits heute über die notwendige Lade-Infrastruktur.

Abteilungsvorstand DI Peter Schwar und Direktor DI Gottfried Purkarthofer bringen es bei der Eröffnung der Stromtankstelle der HTL Weiz auf den Punkt: "Schüler, Lehrer und Besucher sind jederzeit eingeladen, ihre Elektrofahrzeuge bei uns gratis zu tanken. Wir möchten damit einen aktiven Beitrag zur Förderung der Elektromobilität in unserer Region leisten."

Weiz, 16.3.2016, DI Anton Edl





**immo company**  
HAAS & URBAN  
IMMOBILIEN  
www.immo-company.at

## SVU Immo Company-RB Halbenrain



**Raiffeisen**  
Meine Bank

Unsere Mannschaft des **SV IMMO COMPANY— RB HALBENRAIN** bestritt ihr erstes Meisterschaftsspiel im Frühjahr 2016 am 18.03.2016 auswärts in Nestelbach und landete gleich einen Kanter Sieg mit 6:2.

**Bis jetzt folgende Ergebnisse:**

**Ergebnis : Nestelbach: SVH: 2:6**

Torschützen: Luka Gorup( 2x Elfer), Simon Ülen, Marko Filipc und Dejan Kolar ( 2x)

**2.Runde: Sankt Marein bei Graz: SVH: 1:1**

Torschütze: Jernej Varga

**3.Runde: SVH: SV Grosswilfersdorf: 3:1**

Torschützen: Luka Gorup ( 2x Elfer) und Marko Filipic

**4.Runde: TUS Mureck: SVH: 2:3**

Torschützen: Jernej Varga, Luka Gorup ( 1x Elfer) und Marko Marjanovic

**5.Runde: SVH: USC Jagerberg/St.Stefan Rosental: 1:0**

Torschütze: Dejan Kolar

**6.Runde: TUS Kirchbach: SVH: 2:1**

Torschütze: Marko Marjanovic

**7.Runde: SVH: SV Klöch: 2:2**

Torschützen: Simon Ülen und Marko Marjanovic

**8.Runde: SV Wolfsberg: SVH: 0:2**

Torschütze: Dejan Kolar ( 2x)

**9.Runde: SVH: St.Peter am Ottersbach: 2:0**

Torschützen: Marko Filipic und Jernej Varga

**10.Runde: SV Sinabelkirchen: SVH: 3:3**

Torschützen: Dejan Kolar ( 2x) und Jernej Varga

**11.Runde: SVH: USV Unterlamm: 1:0**

Torschütze: Jernej Varga

**12.Runde: SVH: USV Murfeld: 6:0**

Torschützen: 2x Cerkis Haris, 1x Kapitän Vieregg Fabian

1x Jernej Varga, 1x Tormann Saso Balasic ( Elfer), 1x Spätauf Dominik

Gebietsliga Süd							
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore +/-	Pkt.
1 *	TUS RAIBA KIRCHBACH	26	20	1	5	76:39 37	61
2 *	Sinabelkirchen	26	16	5	5	69:40 29	53
3 *	Mureck	26	15	3	8	69:43 26	48
4 *	USC Jagerberg – St.Stefan/R.	26	13	6	7	55:37 18	45
5 *	USV Murfeld Süd	26	13	2	11	50:50 0	41
6 *	SVU Immo Company - RB Halbenrain	26	11	6	9	47:49 -2	39
7 *	St. Marein/Graz	26	10	6	10	52:48 4	36
8 *	Klöch	26	9	7	10	54:54 0	34
9 *	Nestelbach	26	9	5	12	56:59 -3	32
10 *	Unterlamm	26	9	3	14	45:50 -5	30
11 *	SVU Steirerfleisch Wolfsberg	26	7	7	12	41:50 -9	28
12 *	Riegersburg	26	8	4	14	26:47 -21	28
13 *	Großwilfersdorf	26	8	3	15	49:77 -28	27
14 *	St. Peter/O.	26	3	4	19	21:67 -46	13

6. Platz für Halbenrain nach Ende der Saison 2015/16

Halbenrain ist beste Frühjahrs Mannschaft mit 27 Punkten und einem

Torverhältnis von 32:16 ( +16) gefolgt von Klöch mit 25 Punkten und Sinabelkirchen mit 24 Punkten!!!

Der neue Vorstand des **SV IMMO COMPANY RB HALBENRAIN** möchte sich für die abgelaufene Frühjahrsaison 2016 bei allen Firmen für das Sponsoring der Werbetafeln- bei allen € 100 Club Mitgliedern und auch bei den neuen € 100 Club Mitgliedern, bei allen Sponsoren und Gönnern des SVH bedanken.



Zum Schluss möchte sich nun der gesamte Vorstand des SVH bei allen Fans und dem neugegründeten Fan-Club für die tolle Unterstützung bei den Heimspielen bedanken!!!!

Danke nochmals und verbleibe mit sportlichen Grüßen  
Schriftführer des SVH: Friedrich Sven



Unser Fußballnachwuchs durfte am Samstag dem 09. April 2016 beim Bundesligaspiel des SK Puntigamer Sturm Graz gegen den SCR Altach als Einlaufkinder mit den Sturm Kickern und Schiedsrichter Hand in Hand miteinlaufen. Alle Kinder und Eltern waren begeistert und stolz. Danke an Seppi Haas ( Immo Company) , dass du die Kontakte mit dem Vorstand des SK Puntigamer Sturm Graz hergestellt hast und den Kindern diesen Traum verwirklichen konntest. Es war ein schöner, gemeinsamer Ausflug mit den Kindern, Eltern und Großeltern. Unsere Nachwuchs Kicker waren Glücksengel und deshalb konnte Sturm mit 4:1 gewinnen. Dieser Tag hatte mehrere positive Rückmeldungen. Zwei Tage nach diesem Erlebnis rief der Verantwortliche für das Einlaufen der Kids von Sturm Graz an und bedankte sich für die super Disziplin der Kinder des SVU Immo Company-RB Halbenrain. Weiter so !



Die Bilder zeigen unsere Kids in der Kabine kurz vor dem Einlaufen. Nach dem Aufwärmen der Profis durften alle Kinder im „Einlauftunnel“ mit den Spielern des SK Puntigamer Sturm Graz und SCR Altach abklatschen. Schon vor dem Spiel gab es ein Treffen mit dem ehemaligen Sturm Profi und derzeitigen Trainer der Sturm Amateure, Markus Schopp !





**immo company**  
HAAS & URBAN  
IMMOBILIEN  
www.immo-company.at

## SVU Immo Company-RB Halbenrain Nachwuchsarbeit



Das Training mit unserem professionellen Nachwuchstrainer Darko KAVCIC (UEFA A Lizenz) hat sich schon bestens bewährt. Die U8 spielte sich bei jedem Turnier in die vorderen Plätze und erreichte schlechtesten falls den 2. Platz. Die U 11 erreichte bei ihren Meisterschaftsspielen den ersten Sieg. Ganz erfreulich für den Nachwuchs ist das Training der Kids vom Kindergarten. Gerhard Röck arbeitet mit den Kinder im Kindergarten fantastisch und seit Winter werden diese Kinder von Christoph Edelsbrunner zusätzlich für die U7 spielerisch trainiert und vorbereitet. Der Vorstand des SVU Immo Company-RB Halbenrain bemüht sich ständig um den Nachwuchs und versucht alles, damit sich die Kinder wohlfühlen und gemeinsam mit viel Freude die Freizeit mit Sport verbringen. Dadurch wurde auch zusätzlich Bernd Sammt für die Nachwuchsarbeit installiert.

Am 30 April wurde in Halbenrain im Schlossparkstadion ein U8 und U10 Turnier veranstaltet. Bei sonnigem Wetter zeigten die Kinder ihr Können.

Die U11 spielte 10 Meisterschaftsspiele, davon 5 zu Hause. Danke an alle Fans, Eltern und Großeltern für die großartige Unterstützung. Damit die Kinder und Zuseher mit Getränken und Speisen verwöhnt wurden, dafür sorgten die Eltern der Spielerinnen und Spieler in der Kantine ! DANKE !!

Damit unser Nachwuchs mit super Bällen trainieren und spielen kann, wurden neue Match- und Trainingsbälle von folgenden Personen gesponsert. Herzlichen Dank an **Werner UITZ (Kaffeautomaten)** und unserem Kassier **Raimund NEUHOLD !**



Das wir auch flexibel sind, hat unser Nachwuchs am 27.Mai. 2016 gezeigt. Dejan KOLAR, Stürmer der Kampfmannschaft, trainiert in Kroatien eine Nachwuchsmannschaft U 10. Innerhalb kürzester Zeit wurde ein Nachwuchsländermatch zwischen Österreich und Kroatien organisiert, welches als Vorspiel vor dem Meisterschaftsspiel gegen Unterlamm gespielt wurde. Unser Team war ein Mix von U 8 und U 11. Unser Nachwuchs gewann mit 7:4. Die Tore für Österreich erzielten: 5 x Massimo List, 1 x Lukas Augustin und 1 x Lisa TSCHIGGERL.



Für Österreich spielten:  
Harald und Lisa TSCHIGGERL, Felipe und Massimo LIST, Jonas PILCH, Lukas AUGUSTIN, Lorenz STACHER, Florian TSCHIGGERL und Maxi LADENHAUF.  
Trainer: Darko KAVCIC !  
Danke an den Schiedsrichter Seppi Maitz.  
Großen DANK Franz LUTTENBERGER und Rainer LACKNER, die vor jedem Spiel für optimale Platzverhältnisse sorgen !!!

Abschließend wünsche ich allen Kinder schöne und erholsame Sommerferien und ich freue mich schon auf den gemeinsamen Start in die NEUE Saison 2016/2017 !. Unser Spruch : Alles ist gut, so lange du WILD bist: 1,2 3:wuuaa!

Euer Nachwuchsleiter: Elmar List



Die Seite der

**GRENZLANDMUSIK**[www.grenzlandmusik-halbenrain.at](http://www.grenzlandmusik-halbenrain.at)**HALBENRAIN**[Grenzlandmusik.Halbenrain@aon.at](mailto:Grenzlandmusik.Halbenrain@aon.at)**Marschmusikwertung**

Voll motiviert traten die Musikerinnen und Musiker der Grenzlandmusik Halbenrain bei der Marschmusikwertung des Musikbezirkes Radkersburg am 04. Juni 2016 in Deutsch Goritz an. Trotz schlechten Wetters und teilweise einsetzenden Regens, gaben sämtliche Musikanten ihr Bestes und traten erstmalig in der Vereinsgeschichte, in der dritthöchsten Stufe, der Wertungsstufe C an. Die Mühen wurden durch die gestrengen Bewerber des steirischen Blasmusikverbandes belohnt und es konnte ein hervorragendes Ergebnis von 85,86 Punkten erzielt werden. Gespielt wurde der Marsch „Bei uns daheim“ von Gustav Hammerschmid. Im Vorfeld zur Marschmusikwertung hat Stabführer Martin HÖDL mit den 32 teilnehmenden Musikanten fleißig geprobt und sogar einen für diese Stufe erforderlichen Reihenabfall, das ist eine Verringerung von fünf auf drei Reihen bei klingendem Spiel, einstudiert.

**Neu dabei**

Ihren ersten großen Auftritt hatte eine junge Marketenderin bei der Marschmusikwertung am 04. Juni 2016 in Deutsch Goritz. Celine SCHNELL hat es der Liebe wegen in unsere schöne Ortschaft verschlagen, wo ja auch ihre Wurzeln liegen. Seit dem Frühjahr probt Celine fleißig mit und trägt mit stolz unsere schönen Dirndl'n, die „Radkersburger Festtagstracht“. Derzeit verfügt die Grenzlandmusik Halbenrain über drei aktive Marketenderinnen. Junge Damen, welche Interesse haben die Grenzlandmusik Halbenrain bei diversen Veranstaltungen als Marketenderin zu unterstützen, können sich jederzeit bei einem der Musikerinnen oder Musiker der Grenzlandmusik melden. Es wird ständig nach Nachwuchs Ausschau gehalten.

Neu überarbeitet wurde auch die Homepage der Grenzlandmusik Halbenrain durch Jugendwart Raphael Scheucher. Einfach mal einen Blick auf [www.grenzlandmusik-halbenrain.at](http://www.grenzlandmusik-halbenrain.at) werfen.



*Stabführer Martin Hödl lässt die Grenzlandmusik Halbenrain vor den strengen Augen der Bewerber antreten.*



*Unsere neue Marketenderin Seline Schnell*

**Muttertagsständchen**

Wie alljährlich fanden sich die Musikanten der Grenzlandmusik Halbenrain am Muttertag beim Kirchplatz ein, um die Mütter der Gemeinde Halbenrain mit einem Platzkonzert zu Ehren. Natürlich wurden wieder an alle Mütter kleine Blumenstöckchen verteilt, was so manches Lächeln ins Gesicht zauberte. Dieser wohl einzigartige Brauch in der Steiermark, soll ein Dankeschön der Grenzlandmusik Halbenrain an Gemeindebevölkerung für die großartige Unterstützung über das ganze Jahr hindurch, sein.



*Die beiden jüngsten Musikanten Alexander und Kilian beim Verteilen der Blumenstöckchen*



## Meisterschaftsserien 2015/2016 beendet

Für die Rennfahrer des Slotcar Club Halbenrain ging am 05. April 2016 die Saison 2015/2016 zu Ende. In insgesamt 3 Meisterschaftsserien traten die Vereinsmitglieder gegeneinander an.

**Klasse Slot.it:** Diese Klasse konnte wohl vom begabtesten Fahrer des Slotcar Club Halbenrain für sich entschieden werden, Klaus Ornig. Die Klasse Slot.it umfasst mehr oder weniger Fahrzeuge im Originalzustand mit einzelnen Modifikationen, um diese auch renntauglich zu machen. Bei insgesamt fünf Wertungsläufen, alle übrigens vom Clubmeister Klaus Ornig gewonnen, fighteten neun Vereinsfahrer um den Titel. Zweiter dieser Klasse Wolfgang Palz, Dritter wurde Andreas Gombotz.

**Klasse Mini-Z:** Diese Klasse im Maßstab 1:28 setzt schon ein wenig mehr technisches Verständnis und auch handwerkliches Geschick beim Aufbau der Fahrzeuge voraus. Vom Metallchassis bis hin zur aufwändig lackierten Karosserie kann hier der Fahrer selbst Hand anlegen, um sein Fahrzeug renntauglich und konkurrenzfähig zu machen. Diese Klasse konnte wiederum Klaus Ornig für sich entscheiden, knapp gefolgt von Hubert Schmid und Wolfgang Palz.

**Vereinsklasse:** Komplett idente Fahrzeuge zeichnen diese Klasse aus. Im Maßstab 1:24 mit hochwertigsten Messingchassis und Karosserieaufbauten eines Nissan 390 GT 1. Diese Rennboliden werden durch die Clubmitglieder gewartet und lassen Topzeiten auf dem Kernörling in Halbenrain zu. Vereinsmeister 2015/2016 in dieser Klasse wurde Klaus Ornig, der somit in der heurigen Saison alle Meisterschaften für sich entscheiden konnte. Bis zum letzten Rennen war die Meisterschaft offen, waren doch Klaus Ornig und Roman Suschetz punktgleich. Selbst nach dem letzten Rennen änderte sich nichts daran. Aufgrund der geringeren Anzahl gewonnener Läufe musste sich aber Roman Suschetz mit dem zweiten Meisterschaftsrank zufrieden geben. Auf Platz drei war Hubert Schmid positioniert.

Am 05. Oktober 2016 startet die neue Saison 2016/2017. Hier wird wieder in den Klassen Mini-Z und Vereinsklasse gefahren. Die Klasse Slot.it fällt weg. Dafür wird eine technisch hochwertige, neue Klasse als Teambewerb gefahren. Die Klasse Austrian LeMans Prototypen, kurz ALMP, eine Langstreckenklasse, die auch erfolgreich vom Team Kernölracer des SCCH in einer österreichweiten Meisterschaft gefahren wird.

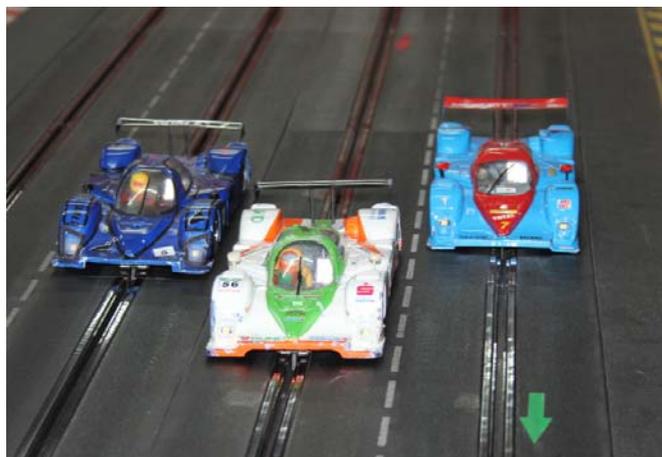
Interessierte sind herzlich eingeladen sich beim Club zu melden. Auch unter [w.palz@gmx.at](mailto:w.palz@gmx.at) oder telefonisch unter 0664/4067059 kann man Infos einholen. Natürlich gibt es auch eine Website wo alles Wissenswerte vermerkt ist: [www.slotcarclubhalbenrain.at](http://www.slotcarclubhalbenrain.at). Der Einstieg ist denkbar einfach. Gerne unterstützen dich die Mitglieder bei deinen ersten Runden auf dem 40 Meter langen Kernörling in Halbenrain.

## 2. Reinhard Ender Gedenkrennen

International besucht wurde das 2. Reinhard Ender Gedenkrennen am 12. März 2016 im Slotcar Club Halbenrain. Insgesamt 32 Rennfahrer aus der Schweiz, Wien, Niederösterreich, Salzburg, Vorarlberg, Kärnten und der Steiermark konnten von Obmann Roman Suschetz begrüßt werden. Nach einer Gedenkminute für den im Vorjahr verstorbenen Obmann Reinhard Ender, wurde hart um Platzierungen gekämpft, wobei der Spaß, Kameradschaft und Völkerverständigung nicht zu kurz kamen. Den Sieg konnte das Team Orange mit Fahrern aus Altsch, Perchtoldsdorf und Graz erringen. Bei der Siegerehrung freuten sich die erfolgreichen Fahrer über Geschenkkörbe mit Halbenrainer Spezialitäten, zur Verfügung gestellt von der heimischen Wirtschaft. Anzumerken ist, dass in unserem kleinem Markt Halbenrain, einer der größten Slotcar-Veranstaltungen von Österreich zustande gebracht wurde.



Die Sieger des 2. Reinhard Ender Gedenkrennens. V. l. Obmann-Stv Hubert Schmid, Thomas Trantura (Graz), Marko Neumayer (Perchtoldsdorf), Ihsan Yilmiz und Wolfgang Oswalt (beide Altsch)



Mit diesen Boliden im Maßstab 1:24 wird ab Oktober die neue Saison in Angriff genommen. Fahrzeugklasse ALMP

Steirischer Jagdschutzverein  
Ortsstelle  
HALBENRAIN

### Frühjahrsputz im Jagdrevier mit Verstärkung

Der Frühjahrsputz im Jagdrevier, im Rahmen der Aktion „Der große steirische Frühjahrsputz“ des Landes Steiermark, gehört mittlerweile schon zum Fixprogramm eines Jagdjahres. Am Samstag, den 2. April 2016, war es wieder soweit. Die Jägerinnen und Jäger aller Re-

viere des Hegeringes Gemeinde Halbenrain durchstreiften ihre Jagdreviere. An Wegen und Bachläufen wurde Abfall eingesammelt, der achtlos weggeworfen oder vom Wasser angeschwemmt worden war.

Die Jäger wurden heuer auch vom Fischereiverein Unterpurkla und Obmann Franz Ertl-Engel tatkräftig unterstützt. Eine ganz besonders wertvolle Verstärkung wurde durch die Gemeinderäte Ingrid Fischer, Oliver Zwanzger und Wolfgang Palz angeregt und organisiert. Kinder aus dem Kindergarten und der Volksschule wa-

ren dem Aufruf der Gemeinderäte des Umweltausschusses gefolgt und halfen fleißig mit, unsere Heimatgemeinde zu säubern. Danke! Der Frühjahrsputz im Jagdrevier ist immer wieder ein Gemeinschaftserlebnis, das auf Einladung der Gemeinde Halbenrain mit einer gemeinsamen Jause abgeschlossen wird. Aufrichtiger Dank sei allen Teilnehmern und den Verantwortungsträgern unserer Gemeinde für die Unterstützung gesagt.



### Jeder Schaden ein Wildschaden?

Wildtiere und insbesondere jagdbares Wild kann in Wald und Feld, an den Kulturen, durch sein natürliches Verhalten auch Schäden verursachen. Dass es sich lohnt genauer hinzuschauen konnte Hegemeister Er-



win Trummer kürzlich feststellen. Scheinbarer Verbiss durch Rehwild an Mais und Ölkürbis entpuppte sich als Fraßschaden durch nicht jagdbare Wildtiere. Junge Maispflanzen waren von der Biberratte oder Nutria (*Myocastor coypus*) abgebissen worden. Die Keimblätter der Kürbispflanzen waren von der spanischen Wegschnecke (*Arion lisitanicus*) verzehrt und damit die Kürbispflanzen vernichtet oder schwer geschädigt worden. Die Biberratte zählt nicht zum jagdbaren Wild. Laut Steirischem Jagd-

gesetz dürfen Biberratten, wie auch Bismarratten, vom Grundbesitzer gefangen oder getötet werden. Getötete Biberratten bitte dem Jagdberechtigten melden, damit die Daten vom Bezirksjagdamt erfasst werden können.



### Wildtiere beobachten – Pirschgang mit Kindern – Berichte von Schülern

*Am 13.5.2016 gingen wir mit den Jägern raus! Halbenrain Tiere beobachten. Ich und meine Jägerin Sonja haben 2 Rehbocke, 4 Rehqitzchen. 2 Rehqitzchen waren schwanger. Einen neugierigen Fasan es war ein Männchen. Wie wir zurück kamen, bekamen wir ein Wurstchen und eine Semmel. Davon erzählten alle was sie gesehen hatten. Liebe*



Der Pirschgang mit Jägern Ewein

Um 18:30 Uhr sind wir losgefahren. Auf dem Weg sahen wir schon die ersten Wildtauben und Wildenten. Als wir zum Hochsitz fahren wollten, sahen wir einen Rehbock. 6 Rehgeissen haben wir auch noch entdeckt. Ich durfte miterleben, wie 2 Kitz auf die Welt gekommen sind. Wir beobachteten auch noch einen Bock. Die Zeit verging sehr schnell und wir mussten wieder zurückfahren. Der Abend war sehr schön. Ein Danke an Ewein.

LG Selina Trummer



### Wildtiere beobachten – Pirschgang mit Kindern

Der Einladung, Wildtiere unserer Heimat bei einem Pirschgang und Abendansitz zu beobachten, waren 14 Kinder aus der 3. und 4. Klasse der Volksschule Halbenrain gefolgt. Aufrichtiger Dank an Frau Direktorin Eva Oswald für die Unterstützung sowie allen Pirschführern und beteiligten Jägerinnen und Jägern.

Die Aufregung am Freitag, den 13. Mai spät nachmittags, im Hof der Volksschule Halbenrain war groß. Wie wird das sein? Werden wir Wildtiere sehen und vor allem welche? Als schließlich die Jägerinnen und Jäger mit ihren anvertrauten Dirndl und Buam zurückkehrten, kannte die Begeisterung nahezu keine Grenzen. Alle Pirschteams hatten Wild beobachtet, in der Jägersprache ausgedrückt, „guten Anblick“ gehabt. Freudig über-

rascht schilderten die Kinder ihre Erlebnisse den anwesenden Eltern. Mit einer abschließenden Jause, in der Jägersprache „Schüsseltrieb“, vorbereitet von den Jägern und gesponsert von der Gemeinde Halbenrain und der Bäckerei Lang, klang der aufregende Abend aus. Danke!





# UNION ESV HALBENRAIN



## UNION ESV Halbenrain aktuell!

Beim "1.Mai Preisschnapsen" des UNION ESV Halbenrain war die Stocksporthalle mit 109 Teilnehmern restlos ausgefüllt.

Nicht nur Geldpreise für die ersten 3 Spieler sondern auch über 50 Fleisch- und Geschenkkörbe warteten auf die Schnapsler.

Nach etlichen Bummerln ging der Sieg schlussendlich an Bodenlenz Alois vor Hartner Adolf und Korb Alfred.



Die Sieger des Schnapsens mit Obmann Kurt Pfleger (l.) und Organisator Johann Stoff (r.)

## Der große steirische Frühjahrsputz!

Wie jedes Jahr fand am 02.04.2016 der große steirische Frühjahrsputz statt. Dabei wurde in der Katastralgemeinde Unterpurkla die Natur entlang den Bächen, Wegen und Straßen von Müll befreit. Obmann Franz Ertl-Engel vom **Fischereiverein Unterpurkla** organisierte in gewohnter Weise mit seinen Fischern und mit Hilfe der Feuerwehrjugend Unterpurkla diese Reinigungsaktion. Leider kam wie jedes Jahr ein gewaltiger Müllberg zusammen. Nach

Ende der Aktion lud die Marktgemeinde Halbenrain die fleißigen

Helfer zu einem Mittagessen in die „U-Bahn“ ein.

Zahlreiche Teilnehmer am Frühjahrsputz des Fischereivereines



  
ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ  
ÖSTERREICH  
Aus Liebe zum Menschen.

## Blutspendeaktion Juli 2016

Tag	Datum	Ort	Lokal	Adresse	PLZ	Abnahmezeit
Do	07.07.2016	Klöch	Volksschule	Klöch 112	8493	16:00 - 19:00
Fr	15.07.2016	Bad Radkersburg	Sicherheitszentrum	Dr. Schwaigerstr. 17	8490	15:00 - 19:00
Di	26.07.2016	Deutsch Goritz	GH Bader	Deutsch Goritz 30	8483	15:00 - 19:00
Do	28.07.2016	Bad Gleichenberg	Einsatzzentrum	Gnaser Straße 5	8344	15:00 - 20:00



## Nachtrag zum Wild Deers Blitz-Turnier 2016

Unser Eishockeyturnier 2016 war für uns wieder ein voller Erfolg! Durch die enge Kooperation mit dem ESV Halbenrain ist es uns erneut gelungen unser

bare Eisfläche zaubern. Ohne sie könnte der Event überhaupt nicht stattfinden.

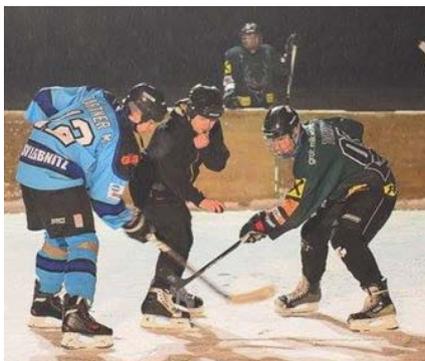
Oliver Zwanzger hat am Abend fotografiert und uns großzügig



Alle Mannschaften

Turnier innerhalb von drei Tagen auf die Beine zu stellen. Preise für die Mannschaften des Turniers wurden uns spontan von folgenden Sponsoren zur Verfügung gestellt: Kaufhaus Wallner, ESV Halbenrain, Shiatsu Peter Widman jr., Paintballklub Tieschen, Holzschlägerei Krauthackl, AG-Tech Gaspar Andreas, Club Come in Halbenrain, Gemeinderat Helmut Kern, Generali Versicherungen Lackner Florian, Immo Company Haas & Urban, Kager Thomas. Herzlichen Dank! Besonders möchten wir uns wieder bei unseren zwei Eismeistern bedanken: Stoff Hans und Kager Heini, die immer wieder in mühevoller Arbeit innerhalb kürzester Zeit eine beispiel-

seine tollen Fotos zur Verfügung gestellt. Danke dafür! Platzsprecher: Kager Thomas, DJ-JAY: Mike W., Special Guest: Baumann Georg (BAR), Berichterstattung: Markus Kirchengast. Danke an die fleißigen Hände des ESV (Hammler, Stoff 2x, Kir-



chengast...) und vielen DANK an unsere Wild-Deer-Jungs für die Organisation und die Arbeiten beim Turnier (Turnierleitung: Gebrüder Grof: Roland und Ed-

mund, Elektrik-Beleuchtung: Weinhandl Thomas, weitere Organisation/Spielbetrieb: Decker Erich, Göbl Markus, Friedrich Mark, Winkler Günther, Fasching Bernhard, Fischer Wolfgang).





# WASSERVERSORGUNG GRENZLAND SÜD-OST

## Wasserversorgung Grenzland Südost

### Trinkwasser fließt auch bei öffentlichem Stromausfall weiter

Passend zum internationalen Weltwassertag am 22. März 2016 fand in Eichfeld die Eröffnung des neu errichteten Tiefbehälters Mureck des Wasserverbandes Grenzland Südost statt. Dabei handelt es sich um ein wahres Vorzeigeprojekt. Die Besonderheit der Anlage ist, dass für die Bevölkerung Ihrer Gemeinde die Trinkwassernotversorgung auch bei öffentlichem Stromausfall durch eine intelligente Notstromversorgungsanlage gesichert ist. Das Notstromversorgungsprojekt wird vom Wasserverband Grenzland Süd-

ost in den nächsten Jahren stufenweise im gesamten Versorgungsgebiet weiter umgesetzt. Zur Versorgung aller Notstromanlagen mit Treibstoff ist am Verbandssitz die Errichtung einer Tankstelle zusätzlich geplant. Obmann Bgm. Ing. Josef Ober unterstreicht die Notwendigkeit der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in Krisenzeiten und dass dieses Projekt durch Rücklagen ohne Neuverschuldung errichtet werden konnte. Die Trinkwasserversorgung bleibt auch in Zukunft in öffentli-

cher Hand, hob der Obmann hervor.

Diese Anlage ist eine klare Antwort auf die Frage „Was wäre, wenn?“, betont der Landtagsabgeordnete Franz Fartek.

Für die Stadtgemeinde Mureck ist die Inbetriebnahme dieser Anlage es ein Tag der Freude. Geänderte Zeiten mit anderen Klimaverhältnissen und Umweltbedingungen brauchen geänderte Maßnahmen, unterstrich Stadtbürgermeister Anton Vulkan.





## Meldepflicht der Imker

Mit **1. April 2016** ist auf Grund einer Verordnungsnovellierung (TKZVO 2009) **jeder Imker** dazu verpflichtet, sich registrieren zu lassen. Folgende Meldewege stehen zur Verfügung:

**Imker, welche in Ortsgruppen organisiert sind**, können über diese die Registrierungsmeldung durchführen sofern die Ortsgruppe (Bienenzucht) sich dazu bereit erklärt, die Meldungen entgegen zu nehmen (mit entsprechender Bestätigung auf dem Registrierungsformular).

Für **alle anderen Imker** wird ein Formular zur Verfügung gestellt, in dem die erforderlichen Daten einzutragen sind. Dieses liegt in den Ortsgruppen, Gemeinden und in der Bezirkshauptmann-

schaft auf. Das vollständig und leserlich ausgefüllte Formular ist an die Bezirkshauptmannschaft zu übermitteln (direkte Eingabe, per Post, Fax oder Email)

### Bereits registrierte Imker

(Erfassung über Mehrfachantrag Flächen, im Zuge von Bienenstichenfällen oder freiwillige Meldung) haben **bis zum 01.12.2016 in der Bezirkshauptmannschaft** bekannt zu geben, ob die jährliche Erfassung der Bienenstände über eine Ortsgruppe oder selbst über das elektronische Registrierungssystem (VIS – Verbraucherschutz InformationsSystem) erfolgt. Geschieht dies über eine Ortsgruppe, ist eine Bestätigung der Ortsgruppe vorzulegen.

Mit **01.01.2017** besteht dann die Verpflichtung die betreuten Bienenstände **2x jährlich** zu festgelegten Stichtagen, entsprechend dem gewählten Meldeweg, über die Ortsgruppe oder selbst über das VIS zu erfassen. Die VIS-Zugangsberechtigungen zur Datenerfassung (über Internet) werden noch vor dem 01.01.2017 den Meldeverantwortlichen (dem Imker selbst oder Ortsgruppenverantwortlichen) durch die Statistik Austria zugesandt.



Die Bioenergie Halbenrain wünscht ihrem Geschäftsführer, **Reindl Martin**, alles Gute zu seinem **40. Geburtstag** und bedankt sich für sein jahrelanges, gewissenhaftes Engagement und seine grenzenlose Zuverlässigkeit.

## Gesunde Mitarbeiter, erfolgreiche Unternehmen: Gütesiegel für steirische Betriebe Auszeichnung für Stessel GmbH Wohngemeinschaft plus, Unterpurkla mit 12 Mitarbeiter/innen

Die Würde des Menschen steht in diesem Pflegeheim an erster Stelle, Menschlichkeit und Respekt prägen den täglichen Umgang. Die Menschen sollen mit ihren Bedürfnissen, Wünschen und Vorlieben auch im Arbeitsalltag wahrgenommen werden.

Den Anstoß für das BGF-Projekt gab eine Sonderausbildung in der ebenfalls mit dem BGF Gütesiegel ausgezeichneten EMG-Akademie, wo die Aufmerksamkeit stark auf Salutogenese und Prävention gelenkt wurde.

Die Projektumsetzung ist gut gelungen, alle Mitarbeiter/innen konnten sich in partizipativen Workshops nach dem „BGF-Modell Kleinbetrieb“ persönlich einbringen.

Auszug aus den Maßnahmen:

- ◆ Verbesserung der Arbeitsaufteilung und -organisation, der Kommunikation und Informationsweitergabe
- ◆ Reduktion der körperlichen Belastungen
- ◆ Stärkung der psychischen Gesundheit

- ◆ Ausarbeitung von Leitlinien zum Umgang mit Konflikten
- ◆ Der hauseigene Garten wird als Pausenplatz, aber auch für den täglichen Speiseplan genutzt
- ◆ Die Mahlzeiten stehen den Mitarbeiter/innen kostenfrei zur Verfügung
- ◆ Vorträge zu Themen wie „Stressabbau“ oder „Umgang mit sterbenden Menschen“

Das BGF-Projekt begleitete den Weg vom „Ich – als Unternehmerin“ zum „Wir-als Unternehmen“. Das BGF-Kernteam wird weiterhin bestehen bleiben und sich der Gesundheitsförderung in der Wohngemeinschaft annehmen.



Leiterin Leopoldine Stessel (3.v.r.) mit dem Gütesiegel

Nie mehr  
**Abfuhrtermine  
vergessen!**

*Daheim*

Die Service-App von  
*Saubermacher*



JETZT kostenlos  
downloaden.



iOS



Android

Auch für Vereine als Infoplattform nutzbar - Infos im Gemeindeamt



## 70 Jahre Liebmann Transporte, Sand & Schotter

Heinrich Liebmann legte bereits 1946, kurz nach dem Krieg den Grundstein für das heutige Familienunternehmen. Nach der Erteilung der Konzessionsberechtigung durch die zuständigen Behörden begann er mit einem LKW das Transportunternehmen mit dem Standort in Dietzen und später in Halbenrain aufzubauen. Im Jahre 1976 übernahm Tochter Margarethe Liebmann die Geschäfte und baute den Betrieb weiter aus.

Seit 2012 führt nun Karlheinz Liebmann den Betrieb mit 3 LKW's weiter.

Im Rahmen der Frächtertagung 2016 in Spielberg am A1-Ring, erhielt nun die Fa. Liebmann KG, vertreten durch Karlheinz Liebmann, die Auszeichnung für 70 Jahre Güterbeförderung verliehen.

Die Firma Liebmann KG bedankt sich recht herzlich bei der Markt-

gemeinde Halbenrain und seinen Kunden für die jahrelange Treue zum Unternehmen.

*Fam. Liebmann*

Die Marktgemeinde Halbenrain gratuliert recht herzlich zu dieser Auszeichnung.



## Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. 2016

Bei der Landesprämierung Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. 2016 wurden auch wieder einige heimische Betriebe ausgezeichnet!

Herzliche Gratulation!



**Tagesmutter**  
Petra Gaspar  
0664/5326270

**Sie suchen eine verlässliche und liebevolle Betreuung für Ihr Kind?**

**Dann sind Sie bei mir genau richtig!**  
Ich heiße Petra Gaspar und wohne in Halbenrain in einem Haus mit Garten.

*Meine Liebe zu Kindern hat mich bewogen den Beruf der Tagesmutter zu ergreifen.*

*Ich freue mich darauf Ihr Kind ein Stück des Lebenswegs gemeinsam mit Ihnen begleiten zu dürfen.*

*Ihre Tagesmutter Petra*



## Kaufhaus Wallner feiert 130 Jahre!

In der Woche von 14. bis 19. März 2016 feierte das Kaufhaus -Modehaus Wallner in Halbenrain das 130-jährige Jubiläum. Deshalb gab es sowohl im Nah&Frisch-Bereich als auch bei den Modewaren im 1. Stock jeden Tag zusätzliche Angebote und Aktionen. Am Joseftag selbst bekamen die kleinen

Kunden ein „Kindersackerl“ gratis und erwachsene Kunden



erhielten eine Flasche Sekt für Ihre Treue.

Denn die Familie Wallner und Mitarbeiter sind stets um Ihre Kunden bemüht sie bestens und fachkundig zu bedienen. Unter den vielen Gratulanten waren auch Vertreter vom Großhandelshaus Kastner aus Jennersdorf, welches das Kaufhaus Wallner seit ca. 65 Jahren „Nah&Frisch“ beliefert.



## Bereich Personal – Betriebsausflug

Am Freitag, dem 06. Mai 2016 wurde von allen GemeindemitarbeiterInnen sämtlicher Bereiche, sowie dem Gemeindevorstand ein gemeinsamer Betriebsausflug unternommen. Als Destination wurde der Traminerwanderweg in unserer male- rischen Nachbargemeinde Klöch ausgesucht. Nach einer ausgiebigen Stärkung zum Start in den Rieden von Süßegg wur-

den miteinander etliche Stei- gungen erklommen. Auch wur- de die Zeit zur Kommunikation der Kolleginnen und Kollegen untereinander genutzt. Als Ab- schluss der reichlich absol- vierten Höhen- meter wurde Einkehr im Hendl-Gasthof Palz gehalten,

wo in geselliger Runde noch das eine oder andere Achterl genos- sen wurde.





## Edi Kager— Mein Erlebnis „Nepal“



Im vorigen Jahr unternahm ich mit meinen Kollegen Otto, Günther, Peter und Erich eine 17 tägige Trekkingtour im Mount Everest Gebiet in Nepal. Insgesamt verbrachten wir 23 Tage in diesem Land. Wir genossen bei herrlichem Wetter die Aussicht von drei Gipfel über 5000m (Gokjo Ri, Renjo La und Cho La), dabei legten wir ca. 140km und 9000Hm zurück. Tiefe Eindrücke hinterließen die Berge Mount Everest, Lothse, Cho



Oyu und mein persönlicher Favorit Ama Dablam, mit ihren gigantischen Wänden und Gletschern. Besonders genossen hatte ich die Ruhe und schöne Natur, da ich in diesen Tagen nicht einmal ein Motorengeräusch hörte. Auch die besondere Gastfreundschaft und Herzlichkeit der Leute war trotz sichtlicher Armut (Jahreseinkommen einer Familie ca. 400€), wirklich beeindruckend. Sehr interessant waren auch die Sitten und Bräuche, die wir miterleben durften. Meine Vorahnung in dieser Zeit ein paar Kilos zu verlieren, bewahrhei-

tete sich leider nicht. Neben Reis, Kartoffeln und Nudeln genossen wir auch besonders feine Steaks. Bei einem Besuch in Kathmandu ist es fast Pflicht das Everest Steakhouse zu besuchen. Im Chitwan Nationalpark, einem Dschungel verbrachten wir auch 3 Tage. Wilde Elefanten, riesige Krokodile und imposante Panzernashörner erlebten wir aus nächster Nähe bei dem Elefantenritt. Geprägt durch Lärm, Müll und Gestank sowie die Überbevölkerung,



war der Aufenthalt in Kathmandu. Zusammengestürzte Häuser und Stuba's erinnerten noch an das schwere Erdbeben im April 2015 vor unserer Tour.



Da Nepal ein sehr gläubiges Land ist, durfte ich es auch nicht versäumen mir die Tempelanlagen und Stuba's anzusehen. Aber auch die geliebte Heimat war in diesem beeindruckenden Land anzufinden.

Nämlich im Garden of Dreams, der von Österreichern nach Vorbild von Schönbrunn renoviert wurde. Auch ein gutes Stück Sachertorte durfte natürlich nicht fehlen.

Nepal, ein Land - Leute, Sitten und Bräuche in das ich mich verliebte und das schöner nicht sein könnte. Da ich meine faszinierenden Eindrücke auch teilen wollte, beschloss ich nach dieser Tour 2 Vorträge zu halten. Bei diesen beiden Veranstaltungen bat ich meine Gäste auch um eine freiwillige Spende für Nepal. Dafür möchte ich mich auch auf diesem Weg nochmals herzlich bedanken.

Dieses Geld übergab ich danach an Buddy Maya Sherpa, einer in Kärnten verheirateten Nepalesin. Da auch sie sich in ihrer Heimat sehr für die Erdbebenopfer einsetzt, übergab sie den Betrag an die bedürftigen Familien im Himalaya Gebiet.



Maya war die Organisatorin unserer Tour, Betreuerin in Kathmandu und besonders gefreut habe ich mich über Ihren Besuch bei meinem ersten Vortrag.

Auch an das Radhotel Schischek und Gasthaus Wagner einen herzlichen Dank für die Möglichkeit meiner Präsentation.

„Nepal – ich komme wieder“

Edi Kager [ekager@gmx.net](mailto:ekager@gmx.net)

## information.

**lebenshilfe**  
Radkersburg

### ABSCHIED UND NEUBEGINN

Die Lebenshilfe Radkersburg lud zur alljährlichen Mitgliederversammlung. Obfrau Angela Scherr berichtete über das vergangene Vereinsjahr, dessen Schwerpunkt auf der Angehörigenarbeit und –information lag.



Geschäftsführerin Helene Kager schuf mit ihrer Präsentation einen Überblick über die Veränderungen in den einzelnen Dienstleistungsangeboten. Die größte Veränderung ergab sich in der Werkstätte in Bad Radkersburg. Diese musste aufgrund einer Beendigung des Mitverhältnisses auf neue Standorte aufgeteilt werden. KundInnen und MitarbeiterInnen mussten sich neu orientieren und positionieren.

Im Rahmen dieser Neuorientierung wurde in Deutsch Goritz eine Postpartnerstelle übernommen. Für den Ort und für die Bevölkerung eine große Bereicherung, betonte Kassier Schuster von der Gemeinde Deutsch Goritz bei der Versammlung. In den Grußworten wurde die hervorragende Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Radkersburg im Bezirk Südoststeiermark betont.

### „ZEIG MIR WAS ICH KANN!“

Durch die **Interdisziplinäre Frühförderung & Familienbegleitung der Lebenshilfe Radkersburg** kann die Entwicklung der Kinder (von 0-Schuleintritt) individuell unterstützt werden. Vorhandene Fähigkeiten werden gestärkt und neue Dinge werden erlernt. Für Kinder ist eine ganzheitliche Förderung und Beratung in der familiären und vertrauten Umgebung von großer Bedeutung. In den wöchentlichen Fördereinheiten wird auf Entwicklungsverzögerungen, Behinderung oder sonstigen Auffälligkeiten besonders geachtet. Das passende Spiel- und Lernmaterial wird verwendet und Eltern können in Erziehungsfragen Beratung finden.

#### Wie komme ich zur Frühförderung?

Nehmen Sie vor der Antragstellung auf Frühförderung nach dem Steiermärkischen Kinder- und Jugendhilfegesetz oder Behindertengesetz bei der Wohnsitzgemeinde oder Bezirkshauptmannschaft mit uns Kontakt auf. Wir unterstützen Sie gerne und bemühen uns, eine/n passende/n Frühförderer/in für Sie zu finden.

#### Kontakt:

**Renate Neuhold**

Bereichsleitung Mobile Dienste

8480 Mureck, Eichfeld 43

Tel.: 0664/450 3616

renate.neuhold@lebenshilfe-radkersburg.at





## aktuelles.

### MEIN HALBENRAIN

#### Wo wohnst Du?

Ich wohne seit 2009 im Wohnhaus Halbenrain.

Es gefällt mir dort sehr gut.

Mein Zimmer ist wortwörtlich „mein Regierungsbezirk“.

Die Tapete in Ziegelsteinoptik passt perfekt zu meinem handwerklichen Beruf!

#### Was ist Dir wichtig beim Wohnen?

Mein Zimmer, genauso wie das Arbeiten am Computer.

Dort sehe ich mir am liebsten Fotos von Urlauben an.

Ich helfe auch beim Rasen mähen.

Bei schönem Wetter fahre ich auch gerne mit dem Fahrrad.

Ich habe sogar ein spezielles

Wunschzeichen: Sturm 1!

Regelmäßig telefoniere ich mit meiner Oma.

Sie hat in meinem Leben einen wichtigen Platz.

Es geht mir nahe, wenn jemand traurig ist.

Dann nehme ich diejenigen in den Arm.

#### Was gefällt Dir an Deiner Umgebung/Gemeinde?

Die tollen Radwege zum Fahrrad fahren.

Außerdem bietet Bad Radkersburg tolle

Einkaufsmöglichkeiten und Ausflugsziele.

Man kennt mich in der Apotheke oder in der Trafik.

Ich bin ein „Süßer“ und besuche hin und wieder die Kurkonditorei.

Da gibt es die besten Torten.

Oder ich trinke ein Cola in den verschiedenen Cafe's.

Zu meinen Liebesspeisen gehört Pizza.

Gerne gehe ich auch auswärts essen.

Dort komme ich auch in Kontakt mit anderen Leuten.

Wenn ich Lust habe, packe ich auch gerne

mit an, wie zum Beispiel bei der Kartoffelernte!

#### Kennst Du Deine Nachbarn/

#### triffst Du Menschen in der Gemeinde wo Du wohnst?

Ich besuche ich manchmal die Tankstelle Pein.

Zu meinen Nachbarn habe ich leider nicht so viel Kontakt.

hin und wieder bietet sich aber eine gute Gelegenheit.

Beim Wohnhausfest trifft man sich.

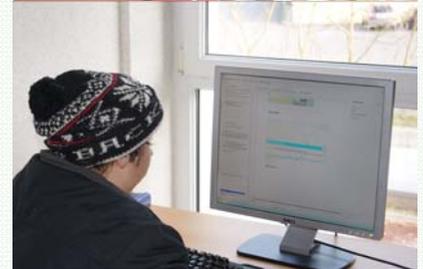
Dort sind unsere Nachbarn immer herzlich eingeladen.

#### Wünsche an die Gemeinde?

Ich habe hier alles was das Herz begehrt!

**MANUEL SOMMER**

**lebenshilfe**  
Radkersburg



## Gut begleitet von Anfang an! - FRÜHE HILFEN jetzt auch im Bezirk Südoststeiermark

Ausgeglichen oder überlastet: Eltern prägen das Leben ihrer Kinder. Vor allem die ersten Lebensmonate sind entscheidend für die gesamte weitere Entwicklung. Wenn viele Belastungen zusammenkommen, gelangen Eltern schon mal an ihre Grenzen. Genau hier setzen Frühe Hilfen als Gesundheitsförderungsangebot an.

**Seit dem 1. November 2015 stehen Familienbegleiterinnen in der Südoststeiermark im Auftrag der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse Schwangeren und Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren zur Seite und helfen bei der Orientierung im Sozial- und Gesundheitssystem.**

Die gesunde Entwicklung des

Kindes und die Stärkung der Eltern-Kind-Bindung stehen dabei im Vordergrund. Fachpersonal im Krankenhaus und im niedergelassenen Bereich stellen den Kontakt zwischen Familie und Familienbegleitung her. Dies erfolgt dann, wenn noch nicht klar ist, wie die benötigte Unterstützung aussieht, wer genau zuständig ist, oder wenn mehrere Leistungen erforderlich sind – natürlich nur im Einverständnis mit der Familie.

In diesem Fall klären Familienbegleiterinnen bei einem persönlichen Gespräch mit der Familie den Bedarf, werden zur verbindlichen Bezugsperson und leiten oder begleiten weiter



FRÜHE HILFEN SÜDOSTSTEIERMARK

zu den ganz konkreten Angeboten im regionalen Frühe-Hilfen-Netzwerk – anonym, kostenlos und auf Basis von Freiwilligkeit. **Frühe Hilfen funktionieren nur durch Kooperation.** Alle Einrichtungen und Fachpersonen aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich, die mit schwangeren Frauen und Eltern von Kindern bis 3 zu Jahren arbeiten, sind Teil des Frühe-Hilfen-Netzwerkes. Frühe Hilfen funktionieren, wenn alle Partner/innen voneinander wissen und an einem Strang ziehen. Ein Schwerpunkt wird deshalb in der Vernetzung gesetzt.

### Das Team der Lebenshilfe ist in der Südoststeiermark für die Familienbegleitung verantwortlich:

Mag. Carolin Gosch



Teamleitung

Barbara Käfer



Dipl. Säuglings- und Kinderkrankenschwester

Sabine Pummer



Interdisziplinäre Frühförderin

### Standorte der Familienbegleiterinnen

Feldbach Gleichenbergerstr. 26b und Mureck, Eichfeld 43

**Kontaktaufnahme unter** Tel.: +43 676 847 155 888

Mail: [office@gutbegleitet.lebenshilfen.at](mailto:office@gutbegleitet.lebenshilfen.at)

„Gut begleitet von Anfang an!“ wird neben dem Bezirk Südoststeiermark auch im Modellbezirk Bruck-Mürzzuschlag, in Leoben und in Hartberg-Fürstenfeld angeboten.



## Neue Rad-Servicestationen in Halbenrain

Zu Beginn der heurigen Radsaison wurden im Frühjahr vom Tourismusverband Region Bad Radkersburg (Ortsstelle Halbenrain) zwei neue Rad-Servicestationen angekauft und in Halbenrain beim Gemeindeamt bzw. in Donnersdorf installiert. Diese beinhalten die wichtigsten Basis-Werkzeuge für einfache Rad-Reparaturen sowie eine Pumpe und sind für jedermann frei zugänglich.



**RADIO**  
**STEIERMARK**  
**FRÜHSCHOPPEN** mit Sepp Loibner



**„10 Jahre Strawanz‘n“**  
**Sonntag, 31. Juli 2016** - ab 10:00 Uhr  
Gemeindezentrum Halbenrain am Festplatz

**Musik:** *„Grenzlandmusik Halbenrain“*  
*„Die Granaten“* - *„Die Ligister“*  
*„Das Steinberg Trio“*

Strohupfburg - Ponyreiten  
Kinderprogramm - Gewinnspiel





www.strawanzn.at

# Gemma Strawanz'n®

zaunsetz'n - g'scheit feiern

## 10 JAHRE STRAWANZ'N

2016

14. Juli bis 18. August 2016 - jeden Donnerstag - 17:00 bis 24:00 Uhr

**Das Strawanzer-Programm 2016:**

Donnerstag, 14. 07. 2016 – Festeröffnung 17:00 Uhr - Flugvorführung: Oldtimer-Doppeldecker  
Tanzvorführung mit der Gruppe "tanz mit" aus Bad Radkersburg  
Musik: "Die Angsetzt'n"

Donnerstag, 21. 07. 2016 – "Wein & Schwein" - Kistenfleisch vom Südoststeirischen Woazschwein  
Weinpräsentation der Winzerinnen im Vulkanland "die Weinblüten"  
Musik: "Gottlieb & Franz"

Donnerstag, 28. 07. 2016 – Modehaus Wallner zeigt "Mode + Tracht"  
Präsentation des "TAU-Weines" der Weinbauern Tieschen  
Musik: "Vulkanlandmusi" - "Sumsi-Tag" RAIBA Halbenrain

Sonntag, 31. 07. 2016 – RADIO STEIERMARK FRÜHSCHOPPEN mit Sepp Loibner  
"10 Jahre Strawanz'n" - ab 10:00 Uhr am Festplatz in Halbenrain

Donnerstag, 04. 08. 2016 – Schaukochen: "Heute schon Schwein gehabt?"  
Musik: "Die jungen Wilden"

Donnerstag, 11. 08. 2016 – "Biergenuss" - Bierspezialitäten der Brauerei BEVOG aus Bad Radkersburg  
Musik: "Kleeblatt"

Donnerstag, 18. 08. 2016 – Schlussveranstaltung  
Musik: "WeinBradlBuam"

**Jeden Donnerstag:**

Verlosung - interessante Preise  
Kinderprogramm - Ponyreiten - Strohhupfburg  
Kinderbetreuung von 18:30 - 21:30 Uhr

Einmaliger Ersatztermin:  
25. August 2016

(bei Ausfall eines  
Termines)

Eintritt frei



TAXI: 0664/39 25 227 (Taxi Sorko)

Es gibt auch die Möglichkeit, gratis mit dem Strawanzer-Taxi zu fahren - 0665/17 69 009:

E-Testwagen - nach Verfügbarkeit und gegen Voranmeldung (max. 4 Personen, 15 km Umkreis)